stadtjournal

büdingen

mit ortenberg

„Wir fangen die Sonne für Sie ein“

Von der Beratung bis zur Inbetriebnahme – Ihr Rundum-Sorglos-Paket für PV-Anlagen

Was • Wann • Wo • Was • Wann • Wo

Büdingen

noch bis 28.06.
Lo Studio
Ausstellung
Heinz te Laake „Retrospektive"
Kunstgalerie Lo Studio

Fr, 17.04.
Jagdgenossenschaft
Düdelsheim
20 h: Jahreshaupt-
versammlung
Schützenhaus

Fr, 17.04.
Landesgartenschau 2027
Informationsveranstaltung
zur Landesgartenschau
Oberhessen 2027
16 h: Baustellenführung
18 h: Infoveranstaltung
Treff: Willi-Zinnkann-Halle

Sa, 18.04.
50er-Jahre-Museum
20 h: Dirk Raufeisen

Metzgerei Rompel
Bekannt durch Qualität

Angebot vom 21.04. bis 25.04.2026

Fleischspieße	100 g	1,72 €
Schnitzel, auch paniert	100 g	1,74 €
grobe Bratwurst	100 g	1,79 €
Bierwurst	100 g	2,29 €
Käsefrikadellen*	Stück	1,60 €

Angebot vom 28.04. bis 02.05.2026

Hüftsteaks	100 g	2,94 €
Delfter Pfanne	100 g	1,54 €
Käsegriller	100 g	1,85 €
Fleischwurst	100 g	1,49 €
Pizzafleischkäse*	100 g	1,74 €

Angebot vom 05.05. bis 09.05.2026

Rinderhackfleisch	100 g	1,79 €
gewürzte Steaks	100 g	1,69 €
Limeshainer Bratwurst	100 g	1,86 €
Fleischsalat	125 g	2,15 €
Frikadellen*	Stück	1,50 €

Angebot vom 12.05. bis 16.05.2026

Cordon Bleu	100 g	1,89 €
gewürzter Bauch	100 g	1,69 €
Sizilianische Bratwurst	100 g	1,79 €
Putastange	100 g	2,54 €
Zwiebelfleischkäse*	100 g	1,74 €

*Aus der heißen Theke

Carlstraße 25
63694 Limeshain
Telefon 06047 2348

„Perfektion am Piano"
Eintritt: 15 €
Kartenvorverkauf
im Museum

So, 19.04.
Kulturzentrum Oberhof
19 h: Andy Irvine –
Altmeister des Irish Folk
Eintritt: 20 €
Tel. 0177 5350741
sebastian.barwinek@
gmail.com
Pferdehof

Do, 23.04.
Pflegestützpunkt
Wetteraukreis Ost
18-19.30 h: Vortrag
„Pflege gut organisieren"
Anm. erf.
Tel. 06042 9534101
pz@familienstadt-
buedingen.de
Familienzentrum
Planet Zukunft

So, 26.04.
Frauenchor Büdingen
17 h: Konzert
„Musik ist Trumpf" –
70 Jahre Frauenchor 1956
Büdingen e.V.
VV 14 €, AK 16 €
frauenchorbuedingen@
gmx.net
Willi-Zinnkann-Halle

So, 26.04.
Kulturzentrum Oberhof
17-20 h: Kreativ-Workshop
Naturdruck mit Gelplatte
f. Erw.
81,25 € inkl. Material
Atelier der Musik-
und Kunstschule

Mo, 27.04.
Planet Zukunft
19-20.30 h: Vortrag
„Vergesslich –
Ist das schon Demenz?"
kostenfrei
Anm. erwünscht
Tel. 06042 9534101
pz@familienstadt-
buedingen.de
Familienzentrum
Planet Zukunft

Di, 28.04.
OVAG
20 h: Büdingen belesen
Wladimir Kaminer „Das ge-
heime Leben der Deutschen"
16 €, erm. 13 €
www.adticket.de.
Willi-Zinnkann-Halle

Do, 30.04.
Förderkreis Lebendiges
Mittelalter Büdingen e.V.
18.30 h: Walpurgisnacht
Hirschgraben am Bollwerk

Do, 30.04.
Musikfreunde Limeshain
19 h: Tanz in den Mai
mit der Partyband
der Musikfreunde
19-20 h: Happy Hour
Eintritt frei
Wirtshaus „Zur Quelle"
Eckartshausen

So, 03.05.
Lebendiges Mittelalter
Büdingen e.V.
11-17 h: 6. Flohmarkt
für Mittelalter, Larp
und Ambiente
Hirschgraben am Bollwerk

So, 03.05.
11-17 h: Büdinger
Frühlingsgefühle,
Kinderfest & Froschparade
2026

Sa, 09.05.
50er-Jahre Museum
20 h: Barnyard Boogie Boys
Eintritt: 15 €
Kartenvorverkauf
im Museum

So, 10.05.
Inner-Wheel-Club
11 h: Benefizkonzert
mit dem Ahrensburger
Kammerensemble
Eintritt: 25 €
Tel. 0170 3300878
Herrnhaag

Ortenberg

Fr, 10.04.
Kulturkreis „Altes Rathaus"
20 h: Jazz International Trio
Altstadtbühne „KARO-Keller"

Sa, 18.04.
Kulturkreis „Altes Rathaus"
20 h: Buchpremiere
Andreas Matlé „Tore, Tränen
und Triumphe"
Eintritt: VV 22 €, AK 25 €
kulturkreis@ortenberg.net
Altstadtbühne „KARO-Keller"

So, 19.04.
Berge und Bärte
11-19 h: Gipfeltreffen auf
dem Scharberg

Mo, 27.04.
Deutsche Rentenversicherung
Hessen
9-14.30 h: Rentenmobil
Anm. erf. • Tel. 069 99992090
termin@drv-hessen.de
Marktplatz/Bürgerhaus

Fr, 01.05.
Ev. Kirche Ortenberg
14.30 h: Babbelcafé
Gemeindehaus an
der Marienkirche

Sa, 09.05. & So, 10.05.
Kulturfreunde Galerie
am alten Markt
Gospelworkshop
mit Dirk Raufeisen
Wappensaal Schloss Gedern
10.05.: Konzert in der
Marienkirche Ortenberg

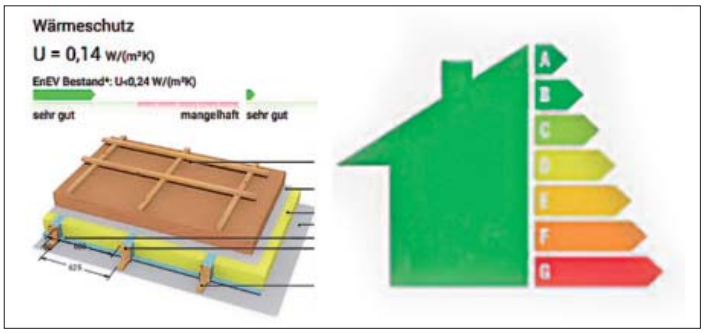
Wir veröffentlichen auch Ihren Termin kostenlos:
redaktion@verlag-stadtjournal.de

Redaktionsschluss Termine:
Ausgabe 5: 20.4.26
Ausgabe 6: 18.5.26

Udo Kraft GmbH fängt die Sonne für Sie ein

Glauburg. Die Udo Kraft GmbH um Dachdecker- und Klempnermeister Udo Kraft, der darüber hinaus auch ausgebildeter Gebäudeenergieberater (HWK) ist, und dessen Familie bietet seit über 30 Jahren ein breites Leistungsspektrum.

Von A wie Abdichtung bis Z wie Zambelli-Metalldacheindeckungen bietet der Betrieb mit Sitz in der Glauberger Straße 43a in Stockheim alle Handwerksleistungen rund ums Dach und führt sämtliche Arten von Steildachdacheindeckungen mit Betondachsteinen, Naturschiefer, Tonziegeln oder Metall aus. Zudem verkleidet und saniert man dort fachmännisch Fassaden – etwa mit Schiefer, Faserzementplatten oder Blech in Stehfalztechnik oder mit PREFA-Sidings. Weiter verlegt die Firma Kraft Böden auf Dachgärten, Balkonen oder Terrassen und ist auch der richtige Ansprechpartner in Sachen Hitzeschutz. Auch das Thema Nachhaltigkeit wird in der Firma großgeschrieben – und zwar nicht erst, seit die nächste Generation – Tochter Ann-Marie und Sohn Adrian, beide Dachdeckermeister – im Team mitarbeitet. Bereits seit über zehn Jahren ist Udo Kraft geprüfter **„Gebäudeenergieberater der Handwerkskammer" (HWK)**. Er ist lizenziert, Anträge für Förderprogramme bei Bafa und KfW zu stellen und frei zu zeichnen.
Von der Beratung über die Berechnung des Wärme-, Feuchte- und nicht zuletzt Hitzeschutzes – bei den stetig steigenden Temperaturen im Sommer zunehmend unabdingbar für ein angenehmeres Wohnklima unter dem Dach – bis hin zur Ausführung und Freigabe der Fördergelder steht Herr Kraft seinen Kunden ganz nach dem Motto **„Service aus einer Hand" zur Seite**. Da das Thema Nachhaltigkeit und Stromsparen für Familie Kraft einen hohen Stellenwert hat, umfasst das breitgefächerte Leistungsspektrum auch die Installation von Photovoltaikanlagen. Auch hier unterstützt die Udo Kraft GmbH dabei von Anfang bis zum Ende: Dies beinhaltet unter anderem die Beurteilung der Nutzbarkeit der Liegenschaft, die Beratung über Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten, die Ausführung der Montage und auch die Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage sowie die Einbindung an das Energieversorgungsnetz.



Technisches Berechnungsbeispiel für Förderungen im Bereich Wärme-, Feuchte- und Hitzeschutz

Vereinbaren Sie noch heute Ihren Beratungstermin unter **Telefon 06041 5668**.

Noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz? Das Stockheimer Familienunternehmen bietet Ausbildungsplätze für Dachdecker- und Klempnerlehrlinge.

www.udo-kraft-gmbh.de

27. April • Familienzentrum Planet Zukunft

„Vergesslich – Ist das schon Demenz?": Vortrag schafft Klarheit

Büdingen. Am Montag, 27. April, informiert das Familienzentrum Planet Zukunft der Stadt Büdingen pflegende Angehörige, Betroffene sowie Interessierte über das Thema Demenz.

Obwohl derzeit mehr als eine Million Menschen in Deutschland an einer Demenzerkrankung leiden, signalisiert nicht jedes Vergessen gleich den Beginn einer solchen Erkrankung.

Doch welches Verhalten deutet darauf hin? Wie verläuft eine Demenzerkrankung? Wie können Betroffene und Angehörige damit umgehen, und wo können sie Hilfe und Unterstützung bekommen? All diese Fragen werden von Karin Stöcker im Vortrag „Vergesslich – Ist das schon Demenz?" geklärt. Stöcker ist nicht nur Diplom-Sozialpädagogin, sondern auch Demenzberaterin.

Die kostenfreie Veranstaltung findet von 19 bis 20.30 Uhr in den Räumen des Familienzentrums Planet Zukunft in der Gymnasiumstraße 28 statt. Eine vorherige Anmeldung unter Telefon 06042 9534101 oder per E-Mail an pz@familienstadt-buedingen.de ist erwünscht.

TC Rotlipp zieht positive Bilanz bei Jahreshauptversammlung

Ortenberg. Mitte März hat sich der Ortenberger TC Rotlipp e.V. zu seiner Jahreshauptversammlung getroffen. Dabei zog die Vorsitzende Anne Betz-Kempf erneut positive Bilanz, denn die Mitgliederzahl ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen.

Das Engagement des Vereins zur Mitgliedergewinnung durch Schnuppertennisangebote für Erwachsene und Kinder sowie günstige Eintrittskonditionen zahlten sich wieder aus. Heute blickt der TC Rotlipp auf knapp 175 Mitglieder, davon 60 im Kinder- und Jugendbereich.

Gleichzeitig gibt es auch Verbesserungspotential. Insbesondere durch die Verpflichtung von zwei versierten Trainer*innen für das Jugendtraining versprechen sich die Jugendwarte viel. Sowohl Stefan Hennicken als auch Henriette Schmidt konnten als Jugendtrainer*in gewonnen werden. Mit der Jugendtrainingssaison im abgelaufenen Jahr sei man nicht ganz zufrieden gewesen.

Neben dem Jugendtraining und dem Tenniscamp für Kinder und Jugendliche zum Saisonauftakt findet auch wieder der HTV Grundschulcup für die dritten Klassen der Ortenberger Grundschule statt. Der Tag der offenen Tür mit Schnuppertennis ist für Sonntag, 17. Mai, geplant.

Zudem steht eine besondere Herausforderung bevor. „Unser Clubhaus braucht dringend ein neues Dach und die Waschbären und Marder, die sich im Dach des Clubhauses wohnlich eingerichtet hatten, müssen sich jetzt nach einer neuen Wohnung umsehen“, erklärte die Vorsitzende, denn für 2026 steht die Sanierung des Clubhausdaches an, auf dem zukunftsorientiert irgendwann eine Photovoltaik-Anlage installiert werden kann. Um dies realisieren zu können, wurden bereits Förderungen beantragt, und es wird noch eine Crowdfunding-Aktion geben, um die Kosten stemmen zu können.

Kassenwartin Karin Sommer spiegelte in ihrem Rechenschaftsbericht die finanzielle Situation des Vereins, mit der man durchaus zufrieden sei. So reichten die Rücklagen für diverse Instandhaltungsarbeiten auf der Anlage und die Ausrichtung eines gelungenen 50-jährigen Vereinsjubiläums als Open Air. Im Anschluss wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

2026 sind die Mitgliedsbeiträge unverändert und auch den Sonderkonditionen für neue Mitglieder wurde zugestimmt. Familienmitgliedschaften kosten 99 Euro und Einzelmitgliedschaften 75 Euro (für Jugendliche 15 Euro). Diese Sonderkonditionen gelten für zwei Jahre.

Mit dem Dank der Vorsitzenden an den Vorstand, die Beisitzer und alle im Hintergrund helfenden Mitglieder endete die Versammlung.

17. April • Schützenhaus Düdelsheim

Jagdgenossenschaft Düdelsheim lädt zur JHV

Büdingen. Alle Jagdgenossen von Düdelsheim sind am Freitag, 17. April, um 20 Uhr zur Jahreshauptversammlung (JHV) der Jagdgenossenschaft Düdelsheim im Schützenhaus, Am Marktplatz 2, eingeladen. Auf der Agenda stehen die Berichte des Jagdvorstehers, des Rechners und der Kassenprüfer, die Neuwahl des Vorstandes, die Verwendung des Jagdpachterlöses und die Anpassung des Jagdpachtvertrages.

26. April • Willi-Zinnkann-Halle

„Musik ist Trumpf“

Büdingen. Zum 70. Bestehen veranstaltet der Frauenchor Büdingen 1956 e.V. am Sonntag, 26. April, um 17 Uhr ein Konzert in der Willi-Zinnkann-Halle. Die Leitung übernimmt Matthias Habermann, die Moderation Markus Karger. Tickets gibt es unter anderem per E-Mail an frauenchorbuedingen@gmx.net.

Ausgabe 5 erscheint am 8.5.26

Anzeigenschluss:
20.4.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
21.4.26 • 7 h

Ausgabe 6 erscheint am 8.6.26

Anzeigenschluss:
18.5.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
19.5.26 • 7 h

Sie haben Fragen zur Verteilung unseres Journals? Dann rufen Sie uns bitte an:

Telefon 06051 53838-85

Verteilung kann bis zu 5 Werktage nach dem Erscheinungstermin erfolgen!

Stadtjournal
@stadtjournal

Impressum
Unser Magazin erscheint im Verbund mit insgesamt 26 Lokalausgaben und hat eine Reichweite von mindestens 240.000 Kontakten.

Herausgeber und Verlag
Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-88

Geschäftsführer
Benjamin Kempski

V.i.s.d.P.
Verlag Stadtjournal GmbH

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH

Anzeigenverwaltung
Telefon 06051 53838-88

E-Mail-Adressen
Redaktion: redaktion@verlag-stadtjournal.de
Anzeigen: anzeigen@verlag-stadtjournal.de
Kleinanzeigen: kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
Verteilung: vertrieb@verlag-stadtjournal.de

Beiträge von Vereinen, Kirchen und Privatpersonen: Ihre Beiträge können Sie per Post oder E-Mail schicken. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Bei Leserbriefen behalten wir uns Kürzungen vor. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse wird kein Ersatz geleistet. Der Anzeigennachdruck und das Abdrucken von redaktionellen Beiträgen sowie der Nachdruck von Informationen ist nur mit unserer schriftlichen Erlaubnis gestattet!

Notfallnummern

Polizei
110

Feuerwehr/Rettungsdienst
112

Ärztl. Bereitschaftsdienst
116117

Apothekennotdienst
0800 0022833

Giftnotruf
06131 19240

TelefonSeelsorge®
0800 1110111

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"
116016

Ein besonderer Grund zu feiern

Büdingen. Bei der Mitgliederversammlung des NABU Büdingen e.V. ist Eberhard Gömmer (Bildmitte) für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt worden. Dieser ist am 1. Juli 1955 dem damaligen Deutschen Bund für Vogelschutz, der 1990 in NABU (Naturschutzbund Deutschland e.V.) geändert wurde, beigetreten. Als Förster in vierter Generation war er der Natur stets verbunden und hat sein Wissen gern weitergegeben. Der Vorstand des NABU Büdingen bedankte sich

bei Gömmer für dessen langjährige Unterstützung.

Engagierte setzen Zeichen für Amphibienschutz

Ortenberg. Im Zuge ihrer traditionellen Aktion „Krötenzaun – Schutz für unsere Amphibien" hat sich die Vogel- und Naturschutzgruppe Bleichenbach e.V. kürzlich an den Fischteichen zwischen Bleichenbach und Bergheim versammelt.

Zusammen wurde der Schutzzaun entlang der gefährdeten Strecke aufgebaut, der dafür sorgt, dass Kröten, Frösche und Molche auf ihrer Wanderung zu den Laichgewässern nicht dem Straßenverkehr zum Opfer fallen.

Da die Arbeiten unmittelbar an der Landesstraße stattfanden, wurde großer Wert auf die Sicherheit aller Beteiligten gelegt. Pylonen und Warndreiecke waren gut sichtbar aufgestellt und die Aktiven dank Warnwesten deutlich erkennbar. Nach getaner Arbeit wartete eine wohlverdiente Stärkung, vorbereitet von Angelika und Mike Heinemann. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen sich Jahr für Jahr Zeit nehmen, um ganz konkret etwas für unsere Natur zu tun. Jede helfende Hand macht hier wirklich einen Unterschied", betonte Vorstandsmitglied Stefan Leiß. Artenschutz beginne nicht weit weg, sondern „bei uns in Bleichenbach", so Vorstandsmitglied Kai Dönges. „Dass wir das gemeinsam umsetzen, macht unseren Verein so besonders."

Wer sich aktiv für Natur- und Artenschutz in Bleichenbach engagieren möchte, kann mit dem Verein Kontakt aufnehmen. Auch Beisitzer*innen für den Vorstand werden gesucht. Weitere Informationen gibt es auf www.vogelschutz-bleichenbach.de.

*Viele fleißige Helfer*innen waren an der Aktion beteiligt (Foto: Vogel- und Naturschutzgruppe Bleichenbach)*

25 Jahre im Ehrenamt für den ACE

Büdingen. Alexandra Krumm, wohnhaft in Büdingen, ist bei der diesjährigen Regionalkonferenz der Bundesländer Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland vom Auto Club Europa (ACE)-Vorstand für ihre ehrenamtliche Tätigkeit in den vergangenen 25 Jahren geehrt worden.

So war Krumm von 2000 bis 2010 im ACE-Kreisvorstand Celle (Niedersachsen) aktiv. Seit 2010 ist sie Schriftführerin im ACE-Kreisvorstand Main-Kinzig und Wetterau (Hessen). Krumm erhielt die Auszeichnung für das 25-jährige freiwillige Engagement auch für ihre Treue und Verdienste im Ehrenamt.

Die beiden Bundesvorstandsmitglieder Sven-Peter Rudolph (Vorsitzender) und Herbert Müller (Stellvertretender Vorsitzender und Finanzvorstand) würdigten Krumms Verlässlichkeit und Standfestigkeit sowie Überzeugung insbesondere für das Thema Verkehrssicherheit bei Veranstaltungen.

Überreicht bekam die Jubilarin das Ehrenabzeichen, eine Ehrenurkunde sowie ein Ehrenpräsent. Kreisvorsitzender Hermann Stiegler und Pressesprecher Anton Hofmann schlossen sich den Glückwünschen an. Beide freuen sich auf weitere Jahre der vertrauensvollen Zusammenarbeit im Kreis Main-Kinzig und Wetterau.

Gratulieren Alexandra Krumm: Pressesprecher Anton Hofmann (l.), Stellvertretender Bundesvorstandsvorsitzender und Finanzvorstand Herbert Müller (2.v.l.), Bundesvorstandsvorsitzender Sven-Peter Rudolph (2.v.r.) und Kreisvorsitzender Hermann Stiegler

Goldankauf
Schmuck und Antiquitäten
Friedrich Graf von Luxburg
Büdingen • Bahnhofstraße 3 • Telefon (06042) 958857

Kompetent, persönlich & vertrauensvoll
Damit Sie sicher und möglichst sorgenfrei fahren, erhalten Sie bei uns jeden Service für Ihr Auto und für Ihre Fahrt.
Wir freuen uns auf Sie!
Am Bahndamm 4 · Ortenberg
Telefon 06041 9636444
www.kfz-service-henrich.de
KFZ-Service Henrich

Wolfgang Patzak als langjähriges FDP-Mitglied gewürdigt

Büdingen. Beim Neujahrsempfang ist der in Büdingen lebende Wolfgang Patzak für seine „50 Jahre plus 5"-Mitgliedschaft in der FDP geehrt worden. Der FDP-Kreisvorsitzende Jens Jacobi, der stellvertretende FDP-Landesvorsitzende, Dr. Stefan Naas, und der Ehrenvorsitzende der hessischen Liberalen, Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn, übergaben ihm eine Urkunde und eine Medaille.

Beachtlich sei laut Dr. h. c. Hahn, dass der Jubilar nicht nur im politischen Bereich, sondern auch als ehemals aktiver Spieler im Fuß- und Handballsport sowie bis heute als Handballschiedsrichter seit 50 Jahren tätig war und ist. Weitere ehrenamtliche Schwerpunkte lägen im kulturellen Umfeld, wo er auch bis heute regelmäßig engagiert sei.

„Wolfgang Patzak hat sich – wie seinerzeit im FDP-Kreisprogramm gefordert – dafür entschieden, sich ehrenamtlich von 2011 bis 2016 als Dezernent für die Abfallwirtschaft (AWB Wetterau), den Fachdienst Landwirtschaft und für die Informationstechnologie (WEBIT) für den Wetteraukreis zur Verfügung zu stellen", erklärte Jacobi.

Mit Patzaks Ehrenamt in der Kreisspitze im Rahmen einer Koalition habe die FDP dem Kreis in fünf Jahren zudem mehr als eine Million Euro an Personalkosten und Sachausgaben gespart.

Neben Jens Jacobi (l.), Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn (2.v.l.) und Dr. Stefan Naas (2.v.r.) kam auch der Geehrte, Wolfgang Patzak, selbst zu Wort (© FDP Wetterau, Patrick Becker)

Von 1981 bis 2011 und wieder ab 2016 habe Patzak als Stadtverordneter in Büdingen die verschiedensten Aufgaben erfüllt. Von 1981 bis 2014 habe er erfolgreich die FDP vor Ort geführt. Das gleiche Engagement habe der Geehrte auf der Ebene des Wetteraukreises sowohl in der ehrenamtlichen Politik wie auch im liberalen Kreisverband gezeigt.

Ausgezeichnet wurde er unter anderem 2011 als Ratsherr in Büdingen (der Titel ruht seit 2016 aufgrund eines Magistratsbeschlusses in Büdingen wegen der erneuten Parlamentstätigkeit vor Ort). 2016 ehrte ihn der Landrat und der Kreistagsvorsitzende für 22 Jahre Kreisgremienarbeit mit einer Ehrengabe und einem Ehrentitel durch den Wetteraukreis.

Sozialdemokraten wählen neuen Vorstand

Büdingen. Der Vorstand der SPD Büdingen-Kernstadt hat sich neu konstituiert. Zum Vorsitzenden wurde Dr. Marcus Coesfeld gewählt. Dem Vorstand gehören darüber hinaus Rolf Kleta, Michael Borck, Jan Kling sowie Prof. Dr. Udo Stern an.

Mit der Neuaufstellung verbindet der Vorstand das klare Ziel, die sozialpolitische Ausrichtung in der Kernstadt weiter zu stärken und konkrete Projekte zügig voranzubringen. Im Mittelpunkt stehen dabei soziale Initiativen und eine nachhaltige Stadtentwicklung.

Ein zentraler Schwerpunkt bleibt der Erhalt bestehenden bezahlbaren Wohnraums sowie die Schaffung zusätzlichen sozialen Wohnraums. Angesichts steigender Mieten und wachsender Nachfrage wolle sich die SPD weiterhin für eine ausgewogene und sozial gerechte Wohnraumpolitik einsetzen.

Der neue Vorstand setzt klare Schwerpunkte für eine soziale Stadtentwicklung

Große Bedeutung misst der neue Vorstand zudem der Förderung von Kindern und Jugendlichen bei. Öffentliche Orte für Begegnung, Spiel und Sport sollen gestärkt und weiterentwickelt werden. Die SPD Büdingen-Kernstadt will sich auch für eine gezielte Stärkung der Vereinsarbeit einsetzen.

Barrierefreiheit soll künftig noch stärker als gesamtgesellschaftliche Aufgabe verstanden werden. Der Ausbau barrierefreier Zugänge im öffentlichen Raum betreffe alle Generationen – Senior*innen, Menschen mit Behinderungen, Familien mit Kindern sowie alle Bürger*innen mit temporären oder dauerhaften Einschränkungen.

Perspektivisch soll die Teilhabe für alle ermöglicht und die Lebensqualität in der Stadt nachhaltig verbessert werden. In diesem Zusammenhang solle die Neugestaltung der Vorstadt prioritär vorangetrieben werden, um Aufenthaltsqualität und Zugänglichkeit gleichermaßen zu erhöhen.

Darüber hinaus möchte sich die Partei für eine nachhaltige medizinische Versorgung vor Ort einsetzen. Bestehende Standorte sollen gezielt genutzt und weiterentwickelt werden, um attraktive Rahmenbedingungen für Ärzt*innen sowie Therapeut*innen zu schaffen. Ziel sei es, die ambulante Versorgung langfristig zu sichern und Büdingen als starken Gesundheitsstandort im ländlichen Raum zu etablieren.

Der neue Vorstand verstehe sich als verlässlicher Ansprechpartner für die Anliegen der Bürger*innen und wolle die sozialpolitischen Schwerpunkte in der Kernstadt sichtbar voranbringen.

10. Mai • Herrnhaag

Musik für einen guten Zweck

Büdingen. Am Muttertag, 10. Mai, lädt der Inner-Wheel-Club Bad Orb-Büdingen-Nidda zum sonntäglichen Benefizkonzert mit dem Ahrensburger Kammerensemble ein. Ab 11 Uhr erwartet Musikliebhaber*innen im Grafensaal auf dem Herrnhaag ein abwechslungsreiches Programm in historischem Ambiente, das verschiedene musikalische Epochen und Stilrichtungen miteinander verbindet.

Das hochkarätig besetzte Konzert beginnt mit einem Werk von C. P. E. Bach, dem Konzert für Oboe und Streichorchester mit der Solistin Tania John. Es folgt ein Violinkonzert von Joseph Haydn mit der international bekannten Solistin Jana Kuss aus dem nach ihr benannten Kuss-Quartett. Nach der Pause spielen die Solisten des Frankfurter Opernorchesters, Giesela Müller und Philipp Nickel, eine Suite von Kurt Atterberg. Eine Streicher-Serenade von Peter Tschaikowsky wird das Konzert gegen 12.30 Uhr beenden. Die Räume des historischen Grafenhauses bieten der Veranstaltung mit ihrer besonderen Atmosphäre und der hervorragenden Akustik einen ausgezeichneten Rahmen.

In der Pause und nach dem Konzert können die Besucher*innen Kaffee und selbst gebackenen Kuchen oder auch kräftige Snacks genießen. Der Erlös kommt gemeinnützigen Zwecken in der Region zugute.

Dem Inner-Wheel-Club als internationalem Frauenclub ist Engagement in vielen sozialen Bereichen und für bedürftige Menschen eine Herzensangelegenheit: Man hofft auf zahlreiche Besucher*innen, die das Konzert genießen und zusätzlich einen guten Zweck unterstützen möchten.

Der Eintritt zum Konzert beträgt 25 Euro. Tickets sind ab Mitte April im Vorverkauf in der Hellerschen Buchhandlung Büdingen und telefonisch unter 0170 3300878 sowie beim Herrnhaager Eröffnungs-Café am Freitag, 1. Mai, erhältlich.

*Musikgenuss in historischem Ambiente erwartet die Zuhörer*innen auf dem Herrnhaag*

22. Mai • Augustinerschule

Henni Nachtsheim liest aus „Aller Kidnapping ist schwer“

Friedberg. Bei „Friedberg lässt lesen“ am Freitag, 22. Mai, ist Musiker und Comedian Henni Nachtsheim um 20 Uhr zu Gast in der Augustinerschule. Mit seinem literarischen Debüt „Aller Kidnapping ist schwer“ legt er nicht nur einen Roman vor, sondern auch eine schräg-witzige Kriminalkomödie voller Herz, Musik und überraschender Wendungen.

Florentine Huth begegnet ihrem Traummann. „Rehauge“, wie sie ihn neckisch nennt, will aber nicht, wie sie will. Also schmiedet Florentine einen ebenso perfiden wie genialen Plan: eine Entführung. Einmal in ihrem Keller „untergebracht“ kommen sich die beiden zwangsläufig näher.

Aber so etwas wie „Liebe“ will sich nicht einstellen. Was tun? Unerwartet kommen ein Postbote, ein Souvenirhändler und die Beatles ins Spiel und Florentine fährt groß auf. Der Roman verblüfft durch einen Mix aus Comedy-Elementen, Krimi-Story und Musikroman.

Henni Nachtsheim, geboren 1957, wurde zunächst als Sänger und Saxofonist der Rodgau Monotones, dann als eine Hälfte des Comedy-Duos Badesalz bekannt. Er hat schon zahlreiche Bücher veröffentlicht, unter anderem zwei Bände mit Zeitungskolumnen und ein Kinderbuch über Eintracht Frankfurt, und ist zudem als Podcaster und Theaterautor aktiv.

In seinem Roman strapaziert Henni Nachtsheim nicht nur die Lachmuskeln, sondern auch die Nerven

Tickets kosten (teilweise zuzüglich Vorverkaufsgebühr) 20 Euro, für Schüler und Studenten 17 Euro, und sind in der Buchhandlung Bindernagel (Filiale Butzbach und Friedberg), im Bibliothekszentrum Klosterbau, im BeratungsCenter Friedberg der Sparkasse Oberhessen und beim Veranstalter OVAG sowie online über shop.ovag.tixu.io erwerbbar.

„Aller Kidnapping ist schwer“ (ISBN: 978-3-911008-40-2) ist im mainbook Verlag erschienen und für 16 Euro im Buchhandel erhältlich (auch als E-Book).

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Lesung von Henni Nachtsheim in Friedberg. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Henni“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 18. Mai, benachrichtigt.

Darüber hinaus verlost der Verlag Stadtjournal 2 x 1 Exemplar von „Aller Kidnapping ist schwer“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Kidnapping“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Freitag, 22. Mai, benachrichtigt.

Sanitätshaus NEHLS GmbH
Ihr Gesundheitspartner

Ihr Wohl – unser Anliegen

REHATECHNIK | ORTHOPÄDIE | MOBILITÄT | EINLAGEN | TREPPENLIFT

Ob jung ob alt – Wir sind der **Partner** für Ihre **Gesundheit**. www.sanitaetshaus-nehls.de

Filiale Langenselbold
Ringstraße 33-39
Telefon 06184 20556-0
info@sanitaetshaus-nehls.de
Mo, Di, Do, Fr 9.00-18.00 Uhr
Mi, Sa 9.00-13.00 Uhr

Filiale Nidda
Unter der Stadt 7
Telefon 06043 988685-0
nidda@sanitaetshaus-nehls.de
Mo, Di, Do, Fr 9.00-13.00 Uhr
und 14.00-18.00 Uhr
Mi, Sa 9.00-12.30 Uhr

Filiale Rödermark
Paul-Ehrlich-Str. 28
Telefon 06074 697851
roedermark@
sanitaetshaus-nehls.de
Mo, Di, Do, Fr 9.00-13.00 Uhr
und 14.00-18.00 Uhr
Mi, Sa 9.00-12.30 Uhr

Anzeige

Gut besuchter Info-Abend zur Wärmepumpe

Nidderau. Im März hat der erste Wärmepumpen-Info-Abend bei der Gerhard Hotz Haustechnik stattgefunden. Viele Interessierte kamen, um sich über das Thema zu informieren. Fragen zu Aufstellort, Kältemittel, Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) sowie zur aktuellen Förderung wurden beantwortet, Dipl.-Ing. (FH) Michael Hotz erklärte die Einsatzmöglichkeit von Wärmepumpen in bestehenden Gebäuden, und die Gäste konnten sich davon überzeugen, wie leise diese Geräte mittlerweile sind.

Aufgrund der hohen Nachfrage findet am Donnerstag, 7. Mai, um 18 Uhr ein weiterer Info-Abend zum Thema Wärmepumpen bei der Firma Hotz in Windecken im Wallernweg statt. Um vorherige telefonische Anmeldung unter 06187 22112 wird gebeten.

23. - 25. Mai

Das Münzenberger Mittelalter-Spektakel

Münzenberg. Bereits zum 23. Mal lädt das Münzenberger Mittelalter Spektakulum von Samstag bis Pfingstmontag, 23. bis 25. Mai, zu einer Reise in vergangene Zeiten ein.

Die Besucher erwarten über 80 Händler und Handwerker mit einzigartigen Waren, Vorführungen und Mitmachangeboten. Unterhaltung garantieren unter anderem das Bruchenball- und das Bogenschützenturnier, ein Falkner und ein Gaukler. Auf der Bühne präsentiert sich ein buntes Musikprogramm. Auf den Wiesen rund um den Marktplatz tummeln sich über 50 Lagergruppen.

Highlights für die kleinen Gäste sind die Strohburg, die Ziegenkutsche, das Kinderritterturnier und eine Schminkfee. Für das leibliche Wohl sorgen zahlreiche Essensstände; außerdem laden mehrere Tavernen zu einer entspannten Pause ein. Auch die besten Kämpfer der deutschen EISENLIGA sind wieder zu Gast. Darüber hinaus entfacht Hypnotica am Samstag- und Sonntagabend ein spektakuläres Feuerkunsterlebnis.

In Münzenberg stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung – einfach der Beschilderung folgen. Weitere Informationen, auch zu Eintrittspreisen und Öffnungszeiten, gibt es auf www.freie-ritterschaft-zu-muenzenberg.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für das Mittelalter Spektakulum in Münzenberg (für 1 Veranstaltungstag nach Wahl). Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Mittelalter“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 11. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 18. Mai, benachrichtigt. Bitte geben Sie auch Ihre vollständige Postanschrift an.

Wärmepumpe
Bis zu 70% Förderung!
Wärmepumpe auch im Bestand?
Wir beraten Sie gerne!
Ihr Meisterfachbetrieb mit jahrzehntelanger Erfahrung bietet Ihnen persönliche Beratung direkt bei Ihnen vor Ort.
Planung, Umsetzung und Service aus einer Hand. Ihr Verlässlicher Ansprechpartner - auch nach der Installation und Wartung durch unser bewährtes Team.
VIESMANN
HOTZ
www.hotz-nidderau.de
Wallerweg · 61130 Nidderau
Telefon: 06187 - 22112

Wenn es zum UNFALL gekommen ist...
... dann helfen wir Ihnen auf www.vogt-vetter.de weiter. Garantiert!
BVSK
Kfz-Sachverständigenbüro Vogt und Vetter
Millionenweg 1 • Ortenberg-Selters • Telefon 06046 7931
Fax 06046 2355 • www.vogt-vetter.de • vogt.vetter@t-online.de
eurotax schwacke expert

23. April • Familienzentrum Planet Zukunft

Vortrag: „Pflege gut organisieren“

Büdingen. In Kooperation mit dem Pflegestützpunkt des Wetteraukreises lädt das Familienzentrum Planet Zukunft, Gymnasiumstraße 28, in Büdingen am Donnerstag, 23. April, von 18 bis 19.30 Uhr zu einem kostenlosen Vortrag zum Thema „Pflege gut organisieren – zu Hause, im Heim oder in anderen Lebensformen“ ein.

Wenn ein Mensch pflegebedürftig wird, stehen An- und Zugehörige oft vor vielen Fragen: Welche Unterstützung gibt es? Welche Wohnformen sind möglich? Wie lässt sich Pflege zu Hause gut organisieren? Antworten auf diese und weitere Fragen beantwortet Marion Grumbrecht vom Pflegestützpunkt Wetteraukreis Ost in Büdingen bei diesem Informationsabend. Die Veranstaltung richtet sich an pflegende Angehörige, Betroffene sowie Interessierte. Ziel ist es, den Teilnehmenden mehr Sicherheit im Umgang mit der Pflegesituation zu geben und Wege aufzuzeigen, wie Entlastung und Unterstützung gefunden werden kann.

Anmeldungen sind unter Telefon 06042 9534101 oder per E-Mail an pz@familienstadt-buedingen.de möglich.

3. Mai • Altstadt Büdingen

Frühlingsgefühle, Kinderfest & Froschparade locken nach Büdingen

Büdingen. Am Sonntag, 3. Mai, lädt die Stadt Büdingen wieder zu den Frühlingsgefühlen ein. Wenn die Natur zu neuem Leben erwacht und die ersten warmen Sonnenstrahlen für gute Laune sorgen, verwandelt sich die historische Altstadt ab 11 Uhr in eine lebendige Erlebniswelt für die ganze Familie.

Bei den Büdinger Frühlingsgefühlen können auch wieder zahlreiche Pflanzen erworben werden

Rund um den Marktplatz erwartet die Besucher ein vielfältiges Angebot: Zahlreiche Händler präsentieren ihre Produkte aus den Bereichen Garten, Pflanzen, Deko, Kunsthandwerk und Kulinarik. Für musikalische Unterhaltung sorgt Niclas Niederweiser auf der Bühne auf dem Damm.

Ein besonderes Erlebnis bietet der Mittelalter-, LARP- und Reenactment-Flohmarkt im Hirschgraben, organisiert vom Verein Lebendiges Mittelalter Büdingen e.V. Die Danze-Liut begeistern mit historischen Tänzen, die Freischützen laden zum Bogenschießen ein und eindrucksvolle Schwertkampfvorführungen lassen vergangene Zeiten lebendig werden.

Kinderfest vor der Stadtverwaltung
Parallel zum Markttreiben findet das 26. Kinderfest statt. Wie in den vergangenen Jahren wird das beliebte Familienfest rund um die Willi-Zinnkann-Halle in Büdingen abgehalten. Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, ein großer Spielepark sowie zahlreiche Mitmachaktionen sorgen für Spaß und Unterhaltung bei den jungen Gästen. Organisiert wird das Kinderfest vom Gewerbe- und Verkehrsverein Büdingen e.V.

Zusätzlich öffnen die Geschäfte von 12 bis 18 Uhr ihre Türen, sodass sich das Marktgeschehen perfekt mit einem entspannten Einkaufsbummel verbinden lässt.

Die große Froschparade – gelebte Tradition
Ein Höhepunkt des Tages ist die große Froschparade – ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Stadt. Mit viel Kreativität feiern die Teilnehmer das inoffizielle Büdinger Wappentier, den Frosch.

Der Umzug startet um 11 Uhr am Hain und führt durch das Schloss und die Schlossgasse bis zum Marktplatz, wo zeitgleich die offizielle Eröffnung der Frühlingsgefühle stattfindet. Anschließend zieht die Parade weiter über die Neustadt und die Vorstadt, um schließlich am Festgelände an der Willi-Zinnkann-Halle zu enden.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Anzeige

Bis 6. September • MfK Frankfurt

Nachrichtenmüde? Dann ist es Zeit fürs Museum!

© Museumsstiftung Post und Telekommunikation/Foto: Stefanie Kösling

Frankfurt. Wer die unerfreulichen Schlagzeilen aus aller Welt kaum noch erträgt, ist nicht allein. Die Ausstellung „NACHRICHTEN – NEWS“ im Museum für Kommunikation (MfK) Frankfurt widmet sich noch bis Sonntag, 6. September, erstmals umfassend der Geschichte der Nachrichten in Deutschland und fragt, wie wir heute mit Informationen umgehen.

Im Mittelpunkt stehen dabei auch die oft unsichtbaren Akteurinnen der Medienwelt: Nachrichtenagenturen. Welche Rolle spielen sie, früher und heute?

Die interaktive Ausstellung lädt Besucher*innen ein, die eigene Beziehung zu Nachrichten zu reflektieren: Wie informieren wir uns? Was brauchen wir, um gut informiert zu bleiben? Und welche Bedeutung haben verlässliche Medien für unsere Gesellschaft?

Am Dienstag, 5. Mai, rückt der „Tag des Lokaljournalismus“ die regionale Berichterstattung in den Fokus. Unter dem Motto „Raus aus den Redaktionen, rein ins Leben“ suchen Zeitungsverlage im Museum den direkten Austausch mit den Menschen und zeigen die Stärke lokaler Medien in einer digitalen Öffentlichkeit.

Schulklassen können vormittags am Programm der Initiative #UseTheNews teilnehmen, am Nachmittag gibt es Angebote für Familien. Den Abschluss bildet eine abendliche Talkrunde mit Journalist*innen aus der Region zur Frage, ob lokale Berichterstattung eine wohltuende Alternative zur globalen Nachrichtenflut sein kann.

Weitere Informationen – auch zu Öffnungszeiten und Eintrittspreisen – gibt es auf www.mfk-frankfurt.de.

18. April • Horlofftalhalle

Echzeller Kinder-Frühjahrs- und Sommerflohmarkt

Echzell. Nach der erfolgreichen Wiederauflage findet am Samstag, 18. April, von 18 bis 20.30 Uhr schon die nächste Ausgabe des Kinderflohmarkts in der Echzeller Horlofftalhalle statt. Anmeldungen und Rückfragen sind per E-Mail an kinderflohmarkt-echzell@gmx.de oder via WhatsApp an 0157 57925176 möglich. Veranstalter ist das Organisationsteam Kinderflohmarkt Echzell mit Unterstützung von Liebenswertes Echzell. Die Einnahmen kommen örtlichen Kindereinrichtungen zugute.

Kostenlos entwickeln wir für Ihr Geschäft ein attraktives, preiswertes Anzeigen- und Werbekonzept. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit
Hanne Reinhardt
Mobil 0162 9357478
Telefon 06051 53838-87
reinhardt@verlag-stadtjournal.de
Wir beleben Ihr Geschäft

18. April • KARO-Keller

Andreas Matlés „Tore, Tränen und Triumphe“ feiert Buchpremiere

Ortenberg. Am Samstag, 18. April, lädt der Kulturkreis Altes Rathaus Ortenberg e.V. um 20 Uhr in den KARO-Keller, Alte Marktstraße 38, zu einer besonderen Buchpremiere nach Ortenberg ein: Andreas Matlé präsentiert sein neuestes Werk „Tore, Tränen und Triumphe“.

Spiele, Spieler, Sensationen und die besonderen Momente rund um die Fußballweltmeisterschaften seit 1930 – das ist der Stoff, den die Fußballnation im nächsten Frühjahr braucht. Matlé vereint in seinem Buch die großen und manchmal auch die unbekannten Momente des Weltfußballs sowie die herausragenden, bewegenden Momente aller bisherigen Fußball-Weltmeisterschaften – von Pelés dreimaligem Gewinn der Fußball-WM bis hin zum Diebstahl der goldenen Trophäe. Musikalisch wird die Veranstaltung begleitet von Diana Perez (Gesang) und Olaf Thurau (Gitarre).

Karten gibt es für 22 Euro bei der MaKiLoPo-Postfiliale in Ortenberg, unter Telefon 06046 7011, per E-Mail an kulturkreis@ortenberg.net und für 25 Euro an der Abendkasse.

14. Mai • Keltenwelt am Glauberg

Tages-Workshop „Körbe aus Gras und Binsen“

Glauburg. In der Keltenwelt am Glauberg, Am Glauberg 1, findet am Donnerstag, 14. Mai, von 10 bis 17 Uhr ein Tages-Workshop zum Thema „Körbe aus Gras und Binsen“ statt. Die Teilnehmenden erlernen dabei die alten Techniken, mit denen stabile, leichte, dekorative und sehr variable Behältnisse aus Gras oder Binsen hergestellt werden können.

Solche und ähnliche Behältnisse sind das Ziel des Tages-Workshops „Körbe aus Gras und Binsen“ (Foto: Annette Miksch)

Schon immer haben Menschen Behältnisse benötigt, um Dinge zu sammeln und aufzubewahren. Dazu bedienten sie sich an den Materialien, die ihnen die Natur zur Verfügung stellte. Daraus fertigten sie unter anderem Körbe. Jedoch gibt es darüber nur einige wenige archäologische Befunde, denn die verwendeten organischen Materialien erhalten sich nur unter sehr günstigen Bedingungen. Auch nach der „Erfindung“ der Keramik wurden diese Behältnisse weiter hergestellt.

Die Veranstaltung findet auf dem Außengelände des Archäologischen Landesmuseums Keltenwelt am Glauberg statt. Verbindliche Anmeldungen nimmt Annette Miksch ab Anfang Mai per E-Mail an anmi@natur-kultur-wetterau.de entgegen. Dabei erfährt man auch, welche Arbeitsmittel noch mitgebracht werden müssen.

18./25. April + 9. Mai

„Schimpf nicht – mach mit“: Ehrenamtstage in Schotten, Nidda und Altenstadt

Wetteraukreis. Anderen helfen, Gemeinschaft gestalten, sich selbst neu erfahren – das bietet das Ehrenamt, ohne das in der Gesellschaft nichts laufen würde. Aber wo kann ich mich engagieren? Was gibt mir mein Ehrenamt? Und was könnte besser laufen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der erste Ehrenamtstag der katholischen Pfarrei St. Christophorus vor dem Vogelsberg.

Eingeladen sind alle, die sich bereits engagieren oder vielleicht mitmachen wollen. Auch Interessierte außerhalb der Kirche sind willkommen. Geplant sind drei kostenlose Veranstaltungen, jeweils an einem Samstag von 9 bis 17 Uhr: am 18. April in der Pfarrei Herz-Jesu in Schotten, am 25. April in der Pfarrei Liebfrauen in Nidda und am 9. Mai in der Pfarrei St. Andreas in Altenstadt.

Gearbeitet wird im „Open Space“-Format: Das heißt, es gibt kein starres Programm mit festgelegten Arbeitsgruppen. Diese konstituieren sich nach den Anregungen und Interessen der Teilnehmenden. Man kann jederzeit woanders hineinschnuppern, allein arbeiten oder am „pausenlosen Pausenbuffet“ ins Gespräch kommen. Damit am Ende auch Ergebnisse feststehen, werden die Gruppen moderiert, die Erkenntnisse protokolliert und in gedruckter Form zur Verfügung gestellt.

Zudem können sich Neulinge über die vielfältigen Möglichkeiten eines Engagements informieren. Da wären die Mitarbeit in den Gremien der Pfarrei und die Mitgestaltung von Gottesdiensten durch Küster- oder Lektorendienste, aber auch für die Vorbereitung von Kommunionkindern und Firmlingen sowie weitere Jugendangebote werden Freiwillige gesucht. Darüber hinaus gibt es auch eher weltliche Aufgaben wie die Hilfe beim Seniorenfrühstück, beim Kaffee-Schnack, in der Bibliothek oder bei der Geländepflege. „Vor Corona gab es noch viel mehr Angebote, wie eine Kindermusikgruppe oder Senioren-Spielerunden“, berichtet Pfarrer Karl Heinrich Stein. Diese Aktionen könnten ebenfalls wiederbelebt werden.

Nähere Informationen und Anmeldungen gibt es unter Telefon 0641 73471 oder online auf www.bistummainz.de/bildung/keb/oberhessen.

19. April • Kulturzentrum Oberhof

Andy Irvine – Altmeister des Irish Folk

Büdingen. Andy Irvine ist eine der einflussreichsten Triebkräfte der neueren irischen Folk-Szene und hat sich als Bouzouki-Mandolinen- und Mandolaspieler einen großen Namen gemacht. Wer ihn einmal live erleben möchte, hat dazu am Sonntag, 19. April, um 19 Uhr Gelegenheit im Kulturzentrum Oberhof, Obergasse 23d, in Büdingen.

Im Zeitalter von Hightech und Materialismus sind seine Konzerte besonders beeindruckend. Seine Lieder sind Geschichten von politisch Verfolgten, von Emigranten, von Helden der Arbeiterklasse und von seiner Erfahrung als fahrender Sänger, der fast auf der ganzen Welt gesungen hat. Dabei zitieren seine Bouzouki und Mandoline auch bulgarische Rhythmen und rumänische Taktfolgen, schielen nach Mazedonien und Albanien hinüber und unterlegen mit raschen Wechseln seinen sanften, ausgefeilten Gesang, der nie die irische Diktion verliert.

Veranstalter ist der Kulturkreis Büdingen. Karten zum Preis von 20 Euro gibt es an der Abendkasse oder können vorab per E-Mail an sebastian.barwinek@gmail.com oder telefonisch unter 0177 5350741 reserviert werden.

Irish-Folk-Legende Andy Irvine (Foto: Julianne Rouquette)

Zuhause gesucht

Happy und Mia

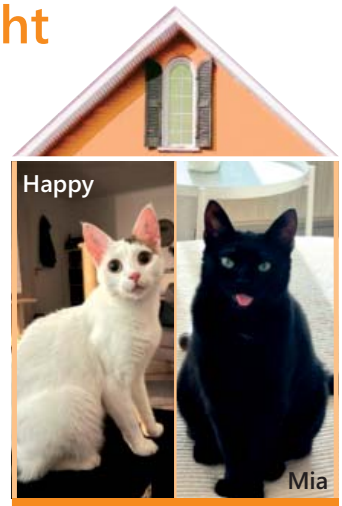
Das Katzenduo Happy und Mia sucht ein gemeinsames neues Zuhause. Es wird ausschließlich zusammen vermittelt.

Happy ist anfangs eher zurückhaltend und braucht kurz Zeit, um anzukommen. Wenn er Vertrauen gefasst hat, zeigt er sich als absoluter Schmusekater und genießt die Nähe zu seinen Menschen sehr. Besonders gern spielt er mit Bällen und jagt ihnen begeistert hinterher.

Mia ist sehr offen, neugierig und menschenbezogen. Sie geht direkt auf Menschen zu, liebt es, gekrault und gebürstet zu werden, und spielt mit allem, was sich bewegt, egal, ob Bälle, Angeln oder kleine Gegenstände.

Die beiden sind Wohnungshaltung gewohnt und werden ausschließlich zusammen vermittelt. Die Vermittlung erfolgt im Umkreis von maximal 100 Kilometern um Nidda.

Kontakt:
Tierschutzverein Samtpfötchen und Co. e.V.



Happy
Alter: ca. 7 Jahre
männlich, kastriert

Mia
Alter: ca. 5 Jahre
weiblich, kastriert

Wasserfallweg 14
63667 Nidda
Telefon 06043 984762
E-Mail: tsv-samtpfoetchen undco@web.de
www.tsv-samtpfoetchen-und-co.de

Spendenkonto:
Volksbank Main-Kinzig-Büdingen eG
BIC: GENODEF1LSR
IBAN: DE14 5066 1639 0007 3047 90

Ei Gude Wie?

Wo machsten hi?

Vielleicht zu uns:
Wir suchen dich als Austräger mit (Ein-)Springfunktion*.

stadtjournal

Tel. 06051 53838-85
vertrieb@verlag-stadtjournal.de

*Tätigkeit vorwiegend tagsüber, mit festen und wechselnden Einsatzgebieten. Du brauchst einen eigenen PKW und die Bereitschaft, unsere Journale auch in wechselnden Ortschaften auszutragen.

9. Mai • Gemeinschaftshaus Waldsiedlung

„Ohrwürmer aus UFA-Schlagern und Operette“

Altenstadt. Mit einem Konzert voller nostalgischer Klangperlen lädt das Kleine Opern-Ensemble Hessen sein Publikum am Samstag, 9. Mai, um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) auf eine musikalische Zeitreise in die 1920er- und 1930er-Jahre ein. Unter dem Titel „Ohrwürmer aus UFA-Schlagern und Operette“ erklingen im Gemeinschaftshaus Waldsiedlung unvergessliche Melodien aus der goldenen Ära des deutschen Films und der Operette.

Die UFA-Filmklassiker prägten eine ganze Epoche – ihre Lieder sind bis heute im kollektiven Gedächtnis verankert. Evergreens wie „Ein Lied geht um die Welt“ oder beschwingte Operettenmelodien lassen den Charme vergangener Zeiten lebendig werden und sorgen für ein Konzerterlebnis voller Emotion, Witz und musikalischer Raffinesse. Das Ensemble überzeugt mit hochkarätiger Besetzung: Tenor Martin Kellenbenz, Bariton Timon Führ, Sopranistin Anja Stader und Mezzosopranistin Simone Garnier gestalten den Abend mit ausdrucksstarken Stimmen und großer Bühnenpräsenz. Gemeinsam präsentieren sie ein abwechslungsreiches Programm, das von gefühlvollen Balladen bis hin zu heiteren, mitreißenden Ensembles reicht.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe „Kultur in Altenstadt 2026“ der Gemeinde Altenstadt statt. Karten sind im Vorverkauf für 20 Euro an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder online über www.altenstadt.de erhältlich. Für Kurzentschlossene gibt es Karten an der Abendkasse für 25 Euro.

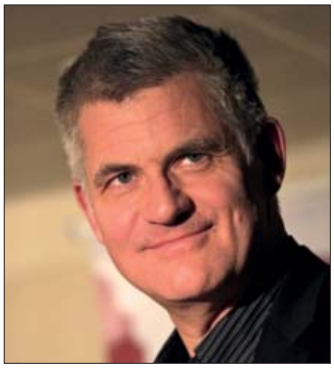
Das Kleine Opern-Ensemble Hessen kommt im Mai nach Altenstadt

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für „Ohrwürmer aus UFA-Schlagern und Operette“ in Altenstadt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Ohrwürmer“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 29. April. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 30. April, benachrichtigt.

21. Mai • 50er-Jahre-Museum

„Tore, Tränen und Triumphe“: Warmlaufen für die Fußball-WM



Andreas Matlé stimmt mit seinem Buch auf die kommende Fußball-WM ein (Foto: OVAG)

Büdingen. Andreas Matlé stellt am Donnerstag, 21. Mai, um 20 Uhr im Rahmen der Reihe „Büdingen belesen“ sein neues Buch „Tore, Tränen und Triumphe“ im 50er-Jahre-Museum, Auf dem Damm 3, in Büdingen vor. Dazu spielen Diana Perez und Olaf Thurau die größten (und peinlichsten) Fußball-Hymnen. Moderiert wird der Abend von Martina Knief.

Im Streifzug durch die vergangenen 95 Jahre Fußballgeschichte liegt der Fokus auf den Weltmeisterschaftsturnieren. Thema sind dabei weniger die puren Ergebnisse, sondern vielmehr das, was sich Kurioses auf dem Platz sowie außerhalb der Stadien ereignete – sowohl gesellschaftlich als auch politisch und kulturell. Etwa als vor einem Endspiel 1.600 Revolver konfisziert wurden, das Tor nach Jerusalem offenstand, eine Limo-Dose ein Spiel auf den Kopf stellte, ein Hexenmeister sein Honorar nicht erhielt, ein Weltstar deutscher Harlekin wurde oder eine Pool-Party eine Ehekrise auslöste.

Tickets für 16 Euro, ermäßigt 13 Euro, sind ab sofort beim Veranstalter OVAG unter Telefon 06031 6848-1274, bei der Hellerschen Buchhandlung in Büdingen, in der Stadtbücherei Büdingen, bei der Büdinger Tourismus und Marketing GmbH, der Sparkasse Oberhessen in den BeratungsCentern in Büdingen und Friedberg sowie online über www.adticket.de zu erwerben.

„Tore, Tränen und Triumphe“ (ISBN: 978-3-426-56696-1) ist im Verlag Droemer Knaur erschienen und für 26 Euro im Buchhandel erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Lesung von Andreas Matlé in Büdingen. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Fußball“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 11. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 12. Mai, benachrichtigt.

Darüber hinaus verlost der Verlag Stadtjournal 3 x 1 Exemplar von „Tore, Tränen und Triumphe“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Tore“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 11. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 16. Mai, benachrichtigt.

17. + 23. April • Stadtpark Büdingen + Kurpark Bad Salzhausen

Landesgartenschaugesellschaft lädt zu Baustellenbesichtigungen ein

Büdingen/Bad Salzhausen. Die Landesgartenschaugesellschaft lädt alle Bürger*innen ein, die Baustellen in Büdingen und Bad Salzhausen zu besichtigen und Informationen aus erster Hand zu erlangen. Am Freitag, 17. April, steht eine Tour durch den neuen Stadtpark in Büdingen auf dem Programm. Start ist um 16 Uhr, ab 18 Uhr gibt es eine Info-Veranstaltung der Stadt in der Willi-Zinnkann-Halle. Eine öffentliche Führung durch den Kurpark in Bad Salzhausen findet am Donnerstag, 23. April, ab 16 Uhr statt.

1. - 3. Mai • Hessenpark

Pflanzenmarkt im Freilichtmuseum

Neu-Anspach. Von Freitag bis Sonntag, 1. bis 3. Mai, steht das Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach wieder ganz im Zeichen der Pflanzen: Gartenspezialisten aus der Region und darüber hinaus verwandeln das Museumsgelände zu Beginn der Sommersaison von jeweils 9 bis 18 Uhr in ein großes Pflanzenmeer.

Das Sortiment reicht von außergewöhnlichen Blumenzwiebeln über leuchtende Stauden bis hin zu sommerlichen Beet- und Balkonpflanzen. Ausgesuchtes Kunsthandwerk und stilvolle Gartenaccessoires runden das Angebot ab. Mit ihrem gärtnerischen Fachwissen geben die Aussteller zudem nützliche Tipps für Haus, Hof und Garten. Auch für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt.

Der Pflanzenmarkt wird in Zusammenarbeit mit dem Gartenbauverband Baden-Württemberg-Hessen e.V. veranstaltet. Es gilt der reguläre Museumseintritt.

www.hessenpark.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 1 Familienkarte für den Pflanzenmarkt im Hessenpark. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Pflanzenmarkt“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 19. April. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 25. April, benachrichtigt. Bitte geben Sie auch Ihre vollständige Postanschrift an.

Anfang Mai findet im Hessenpark wieder der beliebte Pflanzenmarkt statt (Foto: Mathias Loebard)

19. April • Treffpunkt: Parkplatz am Steinbruch

Führung durch den Steinbruch Michelnau

Nidda. Der Verein Freunde des Steinbruchs Michelnau e.V. bietet am Sonntag, 19. April, eine offene Führung durch den Steinbruch im Niddaer Stadtteil Michelnau an.

Die Teilnehmenden erfahren Wissenswertes und Spannendes über den Ursprung des heutigen Geotops und Industriedenkmals und können dabei den Spuren der Zeit auf den Grund gehen. Bei der Führung sind sowohl die große Steinschrämsäge als auch der große Holz-Derrickkran im Einsatz zu sehen.

Die Führung beginnt um 10 Uhr im Steinbruch, die Dauer beträgt rund zwei Stunden. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr auf dem Parkplatz am Steinbruchgelände (Adresseingabe fürs Navi: Parkplatz Michelnauer Steinbruch; Straße: Zum Steinbruch). Die Veranstalter empfehlen festes Schuhwerk.

Die Teilnahmegebühr beträgt 7 Euro, Kinder ab sechs Jahre zahlen 3,50 Euro. Anmeldungen werden telefonisch unter 0160 91858061 oder per E-Mail an fuehrung@steinbruch-michelnau.de entgegengenommen.

Der Steinbruch ist nicht nur ein Wahrzeichen Michelnaus, sondern auch ein beliebtes Ausflugsziel

30. April • Wirtshaus Zur Quelle Eckartshausen

Tanz in den Mai mit der Partyband der Musikfreunde Limeshain

Büdingen. Am Donnerstag, 30. April, lädt das Team vom Wirtshaus Zur Quelle in Eckartshausen, Burggasse 2, zum Tanz in den Mai ein. Einlass ist um 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Für die Party zum Start in die warme Jahreszeit wurde die Partyband der Musikfreunde Limeshain e.V. engagiert, die ein Zusammenschluss aus Musikern ist, welche zuvor in anderen Konstellationen gespielt hatten. Sie führen stimmungsvoll durch die Nacht und sorgen mit ihrer Mischung aus Rock- und Pop-Songs der 80er sowie mit Schlagern und Stimmungsliedern dafür, dass ordentlich gerockt und getanzt werden kann.

Für das leibliche Wohl ist mit kleinen Snacks und gekühlten Getränken bestens gesorgt. Die Happy Hour findet in der Zeit von 19 bis 20 Uhr statt – dann gibt es drei Getränke zum Preis von zwei.

www.zur-quelle.de

BUCHTIPP

Christine Leitl

„Unter ritterlichem Schutz“

Der Anblick einer Ritterrüstung beim Besuch der Burg Colmberg löst bei Franziska eine folgenschwere Ohnmacht aus, die sie um 800 Jahre zurück in ein früheres Leben führt. Als sie wieder aufwacht, möchte Franziska mehr wissen. Ihre italienischen Freunde, die sie auf der Reise durch Deutschland begleiten, reagieren mit Unverständnis. In Nürnberg setzt sie sich schließlich von der Gruppe ab und sucht eine Praxis zur Reinkarnation auf. Die Therapeutin führt Franziska sanft zurück in ihr aufregendes Leben im Mittelalter.

„Unter ritterlichem Schutz“ ist ein historischer Roman mit Schauplätzen in Franken, im Spessart und der Emilia Romagna. Die Geschichte knüpft an den Roman „Die unfreiwillige Reise“ an.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-95828-351-0
14,80 Euro
TRIGA – Der Verlag
www.triga-der-verlag.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Unter ritterlichem Schutz“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Ritter“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 4. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 9. Mai, benachrichtigt.

BUCHTIPP

Jana Crämer

„Manchmal muss man sitzen, um den Hintern hochzukriegen“

...Der Moment, in dem alles anders wird
Nach einer jahrzehntelangen Binge-Eating-Störung, nagenden Selbstzweifeln, 100 Kilogramm weniger auf der Waage und der Diagnose einer unheilbaren Krankheit stellt Jana Crämer eines fest: Es geht im Leben nicht darum, sich noch mehr anzustrengen – sondern darum, den richtigen Moment für Veränderung zu erkennen und zu nutzen. In ihrem neuesten Buch nimmt die Bestsellerautorin ihre Leserschaft mit auf eine sehr persönliche Reise und zeigt eindrucksvoll, warum Veränderung nicht mit Kampf und Verzicht beginnt, sondern mit kleinen und klugen Entscheidungen im rechten Augenblick. Mit ihrem unverwechselbaren Humor, tiefer emotionaler Offenheit und schonungsloser Ehrlichkeit erzählt sie von ihren größten Krisen und Veränderungen im Leben.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-426-56710-4
16,99 Euro
Verlagsgruppe Droemer Knaur
www.droemer-knaur.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Manchmal muss man sitzen, um den Hintern hochzukriegen“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Sitzen“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 4. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 9. Mai, benachrichtigt.

Bis 31. Mai

Vorschläge für Wetterauer Sozialpreis 2026 einreichen

Wetteraukreis. Seit 2010 würdigt der Wetterauer Sozialpreis vorbildliches ehrenamtliches Engagement im sozialen Bereich und setzt damit ein sichtbares Zeichen des Dankes sowie der Anerkennung. Kreisbeigeordnete und Sozialdezernentin Marion Götz ruft dazu auf, Vorschläge zur diesjährigen Ehrung einzureichen.

Mit dem Wetterauer Sozialpreis sollen der herausragende Einsatz beziehungsweise wegweisende Projekte auf dem Gebiet der Altenhilfe, der Behindertenarbeit, der Hospizarbeit, der Betreuung von Kranken und Menschen mit Behinderung, der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Hilfe für benachteiligte Menschen im Wetteraukreis gewürdigt werden. Vorschlagsberechtigt sind die Mitglieder des Kreistages, des Seniorenbeirates und des Diversitäts- und Inklusionsbeirates des Wetteraukreises, die im Landkreis tätigen Verbände der freien Wohlfahrtspflege, die Kirchen sowie die Städte und Gemeinden des Wetteraukreises und deren Bürger*innen.

Die Vorschläge sind bis Sonntag, 31. Mai, schriftlich per E-Mail an sozialpreis@wetteraukreis.de einzusenden. Sie müssen eine kurze Begründung enthalten sowie die besonderen Verdienste beziehungsweise die Besonderheit des Engagements der vorgeschlagenen Person oder Initiative hervorheben.

30. April • Mehrzweckhalle Hainchen

„Wie Findus zu Pettersson kam“ – Figurentheater für Kinder

Limeshain. Das Theater con Cuore ist am Donnerstag, 30. April, zu Gast in der Mehrzweckhalle Hainchen, Am Lindheimer Weg 2, und präsentiert um 17 Uhr die Geschichte von Pettersson und Findus.

Es ist schon spät in der Tierpension von Gundula Sammer, als ein später Gast eintrifft, der etwas verwirrt scheint, und berichtet: „Ich heiße Sven. Alle nennen mich nur Opa Sven. Und ich suche meinen Kater. Den besten Kater der Welt.“ Der Pensionswirtin kommt diese Geschichte bekannt vor: „Wissen Sie, der alte Pettersson suchte auch mal seinen kleinen Kater. Und wenn Sie Zeit haben, erzähle ich Ihnen die Geschichte, wie Findus zu Pettersson kam.“ Ob Gundulas Geschichte Opa Sven helfen wird, seinen Kater wiederzufinden? Die Auflösung erfolgt am 30. April.

© Theater con Cuore/ www.theater-con-cuore.de

„Die Inszenierung mit den Großfiguren und ihrer behutsamen Aufteilung von Schau- und Figurenspiel verbindet die alltäglichen Sorgen und Freuden der Zuschauer mit denen der Geschichte und zieht somit das gesamte Publikum in ein einmaliges Theatererlebnis“, versprechen die Menschen hinter den Figuren, Virginia und Stefan P. Maatz. Sie schenken der realistischen Figurenführung und der perfekten Stimmmodulation höchste Aufmerksamkeit und schaffen damit die Illusion selbstständig agierender Figuren. So entsteht im Zusammenspiel mit spannenden Bühnenformen, raffinierten Lichtstimmungen und erstklassigen Spielern ein verzauberndes Theaterstück. Im Theater con Cuore werden Figuren und Puppen zu eigenständigen Schauspielern.

Das Stück „Wie Findus zu Pettersson kam“ dauert knapp eine Stunde. Der Eintritt kostet 3 Euro an der Tageskasse.

Schornsteinschäden

aller Art beheben wir schnell und sauber mit Materialaufzug von außen durch nachträglichen **Einbau von V4A-Edelstahlrohren** (starr und flexibel) sowie Schamotterohren und Pressverfahren (Prüfzeug-Nr. 800070). Schornsteinkopferneuerungen mit Klinkern, Kaminformsteinen und Verschieferungen. **Arbeitsausführung durch den Chef selbst und seine Mitarbeiter. Nutzen Sie unsere 51-jährige Berufserfahrung.**

MK Schornsteinisolierung Dirk Kraus

63546 Hammersbach • Marköbel
Am Storchsborn 9 • Telefon 06185 2104 • Fax 317

Immer freitags • Turnhalle Stadtschule Büdingen

Neues Angebot: IBK Kyokushin- und World-Seido-Karate

Büdingen. Die Büdinger Turnerschaft bietet eine neue Studiengruppe im Vollkontakt-Stil Kyokushin- und World-Seido-Karate an. Das Training findet immer freitags um 19.30 Uhr in der Turnhalle der Stadtschule Büdingen, Brunostraße 11, statt.

Die Studiengruppe steht unter der technischen Leitung von Shihan Bogdan Schedina (7. Dan IBK und 5. Dan Seido-Karate Sekai Seido Karatedō Renmei). In seiner Abwesenheit erfolgt das Training nach seinen Vorgaben und wird organisatorisch von PD Dr. Daniel Hensel betreut. Das Angebot richtet sich an Interessierte aller Altersgruppen. Im Mittelpunkt steht dabei aber nicht der leistungs- oder wettkampforientierte Karatesport, sondern die klassische Budo-Praxis mit Kihon, Kata und Kumite. Höhere Graduierungen erfolgen im Rahmen der IBK-World-Sommerlager in Polen. Zusätzlich sind auch Sommerlager in Deutschland geplant.

Weitere Informationen zu dem Kurs gibt es auf www.bts1861.de.

29. April • Stadttheater Aschaffenburg

Vonda Shepard mit neuem Album auf Europa-Tournee

Aschaffenburg. Im Rahmen ihrer „European Spring"-Tour macht Singer-Songwriterin und Schauspielerin Vonda Shepard am Mittwoch, 29. April, Halt im Aschaffenburger Stadttheater, Schlossgasse 8. Konzertbeginn ist um 20 Uhr.

Vonda Shepard

Die US-amerikanische Rock-, Pop-, Country- und Soulsängerin sowie Songwriterin begeistert mit ihrer gefühlvollen Stimme, ihrer leidenschaftlichen Bühnenpräsenz und der beeindruckenden Verbindung aus Gesang und Klavier bereits seit Jahrzehnten ihr Publikum. Mit ihrer All-Stars-Band bringt sie eine mitreißende Mischung aus Songs aus 14 Studioalben, beliebten Klassikern aus der „Ally McBeal"-Ära und brandneuen Stücken auf die Bühne.

Karten ab 34 Euro gibt es im Vorverkauf online über www.colos-saal.de und www.reservix.de sowie für 50 Euro an der Abendkasse.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von Vonda Shepard in Aschaffenburg. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Vonda" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 19. April. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 20. April, benachrichtigt.

Über die Sehnsucht und den Mut, den eigenen Weg zu gehen

Region. Ralf Hilles bezeichnet sich selbst als „Herzensschreiber" – die Texte des ehemaligen Gelnhauseners entspringen dem Herzen und sollen dort berühren, wo Stille und Sehnsucht wohnen. Mit seinem neuen Buch möchte er sowohl Erwachsene als auch Kinder einladen, ihre eigene Bestimmung zu entdecken.

„Der Schmetterling, der ein Vogel sein wollte. Wahre Freiheit beginnt dort, wo wir uns selbst erkennen" ist eine poetische Erzählung über Sehnsucht, Verwandlung und den Mut, den eigenen Weg zu gehen: Ein Schmetterling glaubt, nur im Himmel könne er seine Sehnsucht stillen – höher, weiter, freier. Auf seiner Reise begegnet er dem Zweifel, dem Trost des Windes, dem Spiel des Wassers, dem Lachen der Vögel und der Weisheit einer alten Eule. Zwischen Aufbruch und Stille entdeckt er schließlich eine leise, aber kraftvolle Wahrheit: dass Freiheit nicht darin liegt, jemand anderes zu sein, sondern den eigenen Flügelschlag zu erkennen und zu leben.

Ralf Hilles ist beruflich im Rettungsdienst tätig und schreibt nebenbei Bücher. Aus seiner Feder stammen unter anderem auch „Mumbrax – Die Reise zu mir selbst" und „Amanda – Hüterin der Traumwege". „Der Schmetterling, der ein Vogel sein wollte" (ISBN: 978-3-6951-3491-5) ist als Taschenbuch im Verlag Books on Demand erschienen und für 6,99 Euro im Buchhandel erhältlich.

Autor Ralf Hilles

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Der Schmetterling, der ein Vogel sein wollte". Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Sehnsucht" entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Dienstag, 28. April. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 4. Mai, benachrichtigt.

Warum endet Ihr Wohnzimmer eigentlich an der Terrassentür?

Mehr Licht, mehr Raum und ein völlig neues Wohngefühl mit einem **maßgefertigten Wintergarten** oder einer hochwertigen **Terrassenüberdachung**. Erweitern Sie Ihr Zuhause um einen neuen Lieblingsplatz zwischen Haus und Garten.

Statt 2-3 Monate Terrasse – bis zu 12 Monate Outdoor-Leben

Eine hochwertige Terrassenüberdachung schützt vor Regen und intensiver Sonne, das macht Ihre Terrasse deutlich länger nutzbar.

Ein Wintergarten erfüllt Ihr Zuhause mit einem **lichtdurchfluteten Wohnraum**, mit freiem Blick in den Garten und das zu jeder Jahreszeit.

Warum MAUL Wintergarten

- ✓ individuelle Planung nach Maß
- ✓ hochwertiges Aluminium und Glas
- ✓ persönliche Beratung direkt bei Ihnen vor Ort
- ✓ eigene Montage mit erfahrenen Fachmonteuren
- ✓ über 50 Jahre Erfahrung

BERATUNGSAKTION

Kostenlose vor Ort Beratung

Begrenzte Termine - Jetzt sichern

06659/96120

Wenige freie Plätze
Englisch für „Senioren"
Anfänger + Fortgeschrittene

- einmal pro Woche
- tagsüber in kleinen Gruppen
- Mindestalter: **50 Jahre**
- keine Vorkenntnisse erforderlich
- Sprechen statt Grammatik
- vor Ort und online
- gemeinsam mit viel Spaß

Sie wollen ... ein paar Worte Englisch mit Ihren Enkeln oder Freunden sprechen? ... englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen? ... etwas Neues lernen? ... sich auf Reisen verständigen? ... in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?

Es informiert Sie: Michael Friesl

Bad Orb	**06052-9269999**
Bad Vilbel	**06031-6853867**
Büdingen	**06042-6790005**
Friedberg	**06031-6853867**
Maintal, Langenselbold, Hanau	**06181-9912432**
Gießen	**0641-20101322**

ELKA
Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter
www.friesl.eu

„Das Spiel der Täuschung" – Band 2 der „Crystallus"-Saga

Büdingen. Mit dem Romantasy-Buch „Das Spiel der Täuschung" hat Marion Uhlmann, Autorin aus Büdingen, kürzlich den zweiten Band ihrer „Crystallus"-Saga veröffentlicht.

Ida ist eine junge Frau aus der realen Welt mit den Fähigkeiten einer Fee. Der smarte Ritter Thom kommt aus dem fantastischen Königreich Silberwalden und wurde durch einen Zauberfluch in ihre Welt geschleudert. Mit einer Kristallkugel reisen die beiden zwischen den Welten.

Doch alles gerät aus den Fugen, als Thom, der als Bodyguard für den berühmten Popstar Zayn Maddox arbeitet, Ida mit ihm bekannt macht. Sie verschwindet mit Zayn nach Silberwalden und lässt Thom zurück. Von nun an kennt er nur noch ein Ziel: den beiden zu folgen und Ida endgültig in ihre eigene Welt zu verbannen. Doch er ahnt nicht, wie gefährlich Feenmagie selbst für einen gestandenen Ritter werden kann...

Über die Autorin
Marion Uhlmann entdeckte schon in der Jugend ihre Leidenschaft für das Schreiben. Ihre Kurzgeschichten finden sich in verschiedenen Anthologien. 2024 erschien ihr erster Roman „Die geheimnisvolle Schrift".

„Das Spiel der Täuschung" ist im BoD Verlag erschienen und für 19,50 Euro im Buchhandel (ISBN: 978-3-8192-7561-6) sowie für 8,49 Euro als E-Book (ISBN: 978-3-6957-9581-9) erhältlich.

Verlosung
Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Das Spiel der Täuschung". Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Täuschung" entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Sonntag, 3. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 9. Mai, benachrichtigt.

Neues vom Apfelking: „Die Entführung des Papstes" feiert in Kürze Premiere

Region. Wolfgang Büttner schreibt unter dem Pseudonym „Apfelking" seit vielen Jahren Kriminalromane. Die Handlung spielt meist in Hessen, aber es gibt auch literarische Ausflüge nach Rheinland-Pfalz, ins Saarland, nach Frankreich oder nach Israel. Nun feiert bald sein neuestes Werk – „Die Entführung des Papstes" – Premiere.

Vorgestellt wird der neue Krimi erstmals auf der Buchmesse Gießen am Samstag und Sonntag, 16. und 17. Mai. Veranstaltungsort ist die Messe Gießen, Ausstellungszentrum Hessenhallen, An der Hessenhalle 11. Mehr zur Buchmesse und zum Autor findet sich auf apfelking.de.

Bereits erschienen – und im Buchhandel erhältlich – sind folgende Titel von Wolfgang Büttner: „Die Lazarus-Akte", „Die absolute Dunkelheit", „Alexanders Nachhilfe", „AH 194", „Das dritte Kind", „Die Frau des Staatsanwalts" und „Edda und Siggi". Näheres zu diesen Titeln gibt es auf der Website www.apfelkrimis.de zu entdecken.

Verlosung
Der Verlag Stadtjournal verlost ein Apfelking-Bücherpaket, bestehend aus je einem handsignierten Exemplar von „Die Lazarus-Akte", „Die Frau des Staatsanwalts" und „Edda und Siggi". Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Apfelking" entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Dienstag, 5. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 11. Mai, benachrichtigt.

19. April • St.-Nikolai-Kirche Altenstadt

Musikalische Lesung „Europa: Vielfalt, die verbindet“

Altenstadt. Texte und Musik aus und über Europa erwarten das Publikum am Sonntag, 19. April, um 18 Uhr bei einer musikalischen Lesung unter dem Titel „Europa: Vielfalt, die verbindet“ in der St.-Nikolai-Kirche in Altenstadt.

Sabine Scheffel-Schaubach, Michael Ludwig, Susanne Ludwig und Gerhard Schaubach spielen Werke unter anderem von Ludwig van Beethoven, Dave Brubeck oder Marc-Antoine Charpentier sowie andere Stücke wie „Gabriellas Song“ oder das Lied aus den „Miss Marple“-Filmen. Dazu lesen Ina Schellenberger, Ute Koch und Klaus Willms zum Thema passende Texte.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „St. Nikolai musiziert“ der evangelischen St. Nikolai Kirchengemeinde Altenstadt. Der Eintritt ist frei.

Wirken auch am Konzert mit: Michael und Susanne Ludwig

19. April • Kulturhalle Stockheim

2. Ausgabe von Boris Meinzers lustiger „Landesgarten-Show“

Glauburg. Die Landesgartenschau in der Region Oberhessen wirft ihre Schatten voraus. Auch der Altenstädter Comedian Boris Meinzer (bekannt als Dummfrager von Hit Radio FFH) will mit seiner „Landesgarten-Show“ das Interesse für das bevorstehende Großereignis bei den Leuten wecken: Nach der erfolgreichen Premiere im Februar steigt die zweite Ausgabe am Sonntag, 19. April, in der Kulturhalle Stockheim.

Wieder dürfen sich die Zuschauer*innen auf einen Show-Mix freuen, der so bunt und vielfältig ist wie ein Blumenstrauß: Von Comedy über Zauberei bis hin zu Musik ist in

Comedian Ciro Visone alias „Der Pizzabäcker“

der zweistündigen Show alles dabei.

Mit von der Partie ist diesmal der Comedian Ciro Visone, der als „Der Pizzabäcker“ seit 30 Jahren sein Publikum begeistert und ein gern gesehener Gast in Fernsehsendungen ist. Mit den humorvollen Geschichten aus seiner Pizzeria ist ein Angriff auf die Lachmuskulatur garantiert.

Für staunende Gesichter sorgt dagegen der Zauberkünstler Lukas Kempf. Bei seinen Auftritten verschwinden die Grenzen zwischen Wunder und Wirklichkeit. Am Ende seiner Darbietung werden die Zuschauer*innen nicht mehr wissen, ob sie ihren Sinnen noch trauen können.

Veranstaltungsbeginn ist um 16 Uhr. Karten gibt es ab 18 Euro online über www.kulturhalle-stockheim.de.

Biete

Lehrkraft bietet Nachhilfe in Deutsch, Englisch und Mathe, inkl. Abiturvorbereitung.
Tel.+WhatsApp 0175 5940086

Fit für E-Mail und Internet, PC und Smartphone, ich komme zu Ihnen. Großraum Wetterau/Taunus, 30 EUR/Std. Gegebenenfalls Fahrtkostenanteil. Alfred Wolf
Tel. 0176 34082627

Breitrandschildkröten/Testudo Marginata suchen ein neues Zuhause. Für meine 2 männl. (geb. 2002) und 2 weibl. (geb. 2010) Schildkröten suche ich einen erfahrenen Tierhalter mit Freigehege. Eine hohe Hecke und ein Neubau machen es erforderlich, die Tiere abzugeben.
Weitere Infos unter
Tel. 01577 1973819

Anime „Solty Rei Vol. 4 (Episode 13-16)“; Abholung oder Versand (zzgl. Versand) möglich; Preis: 20 EUR; WhatsApp oder tel. ab 18.30 Uhr unter
Tel. 0157 39303159

Suche

Aus alten Sachen Geld machen! Ich kaufe Pelze aller Art, Haushaltsauflösungen, Nachlässe, Zinn, Möbel, Porzellan, Bierkrüge, Mode- u. Goldschmuck, Silberbesteck, Kameras, Zahngold, Uhren aller Art (auch defekte), Münzen, Ferngläser, Militärsachen, Puppen, Bilder, Musikinstrumente, Nähmaschinen, Schreibmaschinen alles anbieten! Auch am Wochenende.
Tel. 06181 3029697

Kleinanzeigen aufgeben per

- **Post** an Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen
- **E-Mail** an kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
- **Homepage** unter www.verlag-stadtjournal.de

Bezahlung per

- **Post** in bar
- **Vorabüberweisung** (Die Bankverbindung erhalten Sie telefonisch oder per E-Mail) Ihre Kleinanzeige wird erst nach Geldeingang gedruckt!

Info-Telefon 06051 53838-88

KLEINANZEIGEN

○ **Biete** ○ **Suche** ○ **Jobs** ○ **KFZ** ○ **www** ○ **Miete**
○ **Immobilien** ○ **Verschiedenes** ○ **Bekanntschaften**

bis 175 Zeichen inkl. Leerzeichen 10 €
bis 350 Zeichen inkl. Leerzeichen 20 €

Gewerbliche Kleinanzeigen 12 € + MwSt. pro Zeile (25 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Name
Straße
Ort
Datum

Anzeigenschluss 20.4.2026 · Erscheinung 8.5.2026

stadtjournal Wetterau-Ost

Wegweiser durch die Hilfen und Angebote zu Inklusion und Teilhabe

Kreisbeigeordnete Marion Götz (2.v.l.) und der Vorsitzende des Diversitäts- und Inklusionsbeirats, Bardo Bayer, mit den EUTB-Beraterinnen

Wetteraukreis. Was ist die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, kurz EUTB? Selbst vielen Betroffenen – Menschen mit Behinderung, chronisch Kranken sowie deren Angehörigen – ist dieses kostenlose und niedrigschwellige deutschlandweite Beratungsangebot nicht bekannt. Um dies zu ändern und auf die Arbeit der EUTB im Wetteraukreis hinzuweisen, stellte das örtliche Beraterinnen-Team sich selbst und seine Zuständigkeiten in einer Sitzung des Diversitäts- und Inklusionsbeirates des Kreises vor.

Bei der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung handelt es sich um ein kostenloses Beratungsangebot. Die EUTB bildet eine Ergänzung zu bereits bestehenden Beratungsangeboten und -pflichten, die unabhängig von Leistungsträgern und -erbringern erfolgt. Ziel ist die Stärkung von Menschen mit Behinderungen in ihrem Recht auf Selbstbestimmung, eigenständige Lebensplanung sowie gleichberechtigte und individuelle Teilhabe in allen Lebensbereichen. In diesem Zusammenhang betonen die Beraterinnen, dass der oder die Ratsuchende die thematischen Schwerpunkte eines Beratungsgesprächs bestimmt. Die EUTB setzt bei ihrem Angebot auf ausgebildete Berater mit und ohne Behinderung. Das nötige Fach- und Erfahrungswissen ist damit vorhanden. Gleichzeitig ist Netzwerkarbeit ein wichtiges Thema – von lokaler Ebene bis hin zu bundesweitem Austausch. Die behandelten Themen reichen von Hilfsmitteln und Assistenz über Bildung und Arbeit bis hin zum Bereich Wohnen.

Weitere Informationen gibt es auf www.teilhabeberatung.de/beratung/eutb-der-dmsg-lv-hessen-wetteraukreis, telefonisch unter 0800 4540106 sowie per E-Mail an EUTB-LK-W@dmsg-hessen.de.

Wandern für die Seele – Wohlfühlwege in der Wetterau und im Vogelsberg entdecken

Region. Die Journalistin Anne Baum liebt das Reisen – aber noch mehr das Gefühl, wenn Wiesen, Wälder und Vulkangestein des heimatlichen Vogelsbergs dazu verlocken, die Wanderschuhe zu schnüren und die Natur zu genießen. Und genau dieses Gefühl teilt sie nun mit den Leser*innen ihres neuen Ratgebers „Wandern für die Seele. Wohlfühlwege Wetterau & Vogelsberg“.

Moosbewachsene Basaltfelsen, Formen, welche die Fantasie anregen: Sie warten nur darauf, entdeckt zu werden. Seit es in der vulkanischen Region Vogelsberg nicht mehr brodelt, ist eine vielfältige Natur entstanden. Wellige Pfade bringen einen auf waldige Höhen, und über Bergmähwiesen geht es in traditionsreiche Dörfer, in denen Fachwerkhäuser sich aneinanderschmiegen. Ab und an taucht in der Wetterau die Frankfurter Skyline auf – ohne Trubel, dafür mit viel Vogelgezwitscher! „Wandern für die Seele“ (ISBN 978-3-7700-2690-6; 18 Euro), das im Droste Verlag erschienen ist, überzeugt mit eindrucksvollen Fotos, berührenden Texten und abwechslungsreichen Touren, die jede Wanderung zum besonderen Erlebnis machen.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Wandern für die Seele. Wohlfühlwege Wetterau & Vogelsberg“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Seele“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 20. April. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 25. April, benachrichtigt.

Nah - Kompetent - Günstig - 24 Stunden Notdienst
Abflussreinigung-Zahn.de
Kanal TV-Untersuchungen – Kanalreparatur
GmbH Kanaltechnik / Rückstauschutz
ZAHN 63674 Altenstadt
06047 – 343 87 21
Montagepartner für CON-PAT
Con-Pat Rückstauschutz | con-pat.de

FENSTERBAU H. Lorisch
FINSTRAL Fenster Haustüren Wintergärten
Montage, Reparaturen und Wartungen.
Fenster-Türen Baubedarf
FINSTRAL zertifizierter Montage-Profi
Hangstr. 7 | 63683 Ortenberg-Eckartsborn | Fon (06046) 7245 | Fax (06046) 2432
info@lorisch-bauelemente.de | www.lorisch-bauelemente.de

Sportkreis Wetterau bezuschusst Vereine mit 32.500 Euro

Wetteraukreis. Um ihre Sportanlagen auszubessern, zu modernisieren oder um neue Geräte anzuschaffen, können Vereine über den Sportkreis Wetterau e.V. Zuschüsse des Landessportbundes Hessen e.V. beantragen. Der hat jetzt an 17 Vereine im Kreisgebiet, darunter auch welche aus Ortenberg und Büdingen, insgesamt 32.500 Euro überwiesen.

„Jede Investition in den Sport, insbesondere durch die Vereine selbst, ist gut angelegtes Geld", sagt Jörg K. Wulf, Vorsitzender des Sportkreises Wetterau. Es ermögliche, „die Leistungsfähigkeit der Vereine zu erhöhen und damit zu stabilisieren".

Für den Kauf von Jugendtoren erhält der SV 1919 Bruchenbrücken 2.450 Euro. Die Anschaffung von Toren für den Nachwuchs wird auch beim FSV 1912 Dorheim (450 Euro) und beim SV 1920 Echzell (570 Euro) unterstützt. Mit 650 Euro schafft der TSV Stockheim einen Rasenmähertraktor an. Der SV 1911 Ranstadt kauft eine Kamera zur Aufzeichnung und Analyse von Fußballspielen und erhält gut 70 Euro.

Bei den Turnvereinen profitieren die TG von 1845 Friedberg e.V. (knapp 500 Euro unter anderem für Turnmatten und Sprungkasten) sowie die Eintracht Glauberg (rund 3.000 Euro für einen Stufenbarren).

Der Reit- und Fahrverein Münzenberg erneuert seinen Reitboden und erhält gut 3.600 Euro. Die Reitgemeinschaft Weissenburg e.V. wird mit 7.500 Euro bei der Sanierung des Reitplatzes unterstützt. Mithilfe von knapp 2.500 Euro installiert der Reit- und Fahrverein Büdingen-Wolferborn und Umgebung e.V. eine neue Heizung für das Reiterstübchen. Der Reit- und Fahrverein Gedern e.V. hingegen kauft mit rund 900 Euro einen Fahrparcours.

Im Tischtennis profitieren der TSV 1919 Ebersgöns (ungefähr 1.900 Euro für eine Tischtennissanierungsplatte und Soft-Top-Matte) und der TTV 1960 Selters (650 Euro für Tischtennisplatten, Netze, Trainingsroboter und anderes Equipment).

Mit circa 2.700 Euro kauft der Bogensportclub Gronau e.V. Scheibenständer für die Halle und sonstiges Zubehör. Über gut 360 Euro freut sich der Verein Karate-Kobudo-Fitness Friedberg/H. e.V. zur Beschaffung von Gymnastikhockern.

Die Erneuerung der Heizungen steht beim SV 1922 Ober-Lais und der Sport- und Kulturgemeinde Eintracht Fauerbach an. Letzterer bekommt knapp 2.800 Euro. In Ober-Lais freut man sich über 1.000 Euro aus dem Programm „Sonderförderung Klimaschutz" des Landessportbundes Hessen.

Vereine, die Fragen zum Thema Zuschüsse und Förderungen haben oder Hilfe benötigen, können sich an die Geschäftsstelle des Sportkreises, Telefon 06008 917466, E-Mail info@sportkreis-wetterau.de, wenden.

Fight Factory Büdingen zeigt starke Leistungen

Nach diesem gelungenen Auftakt blickt der Verein motiviert auf die kommende Wettkampfsaison

Büdingen. Beim Newcomer-Turnier in Borken hat sich der Verein Fight Factory Büdingen Platz 2 im Medaillenspiegel gesichert. Alle 14 Athlet*innen hätten großen Einsatz, Teamgeist und Kampfwillen bewiesen.

Aurelia Dinkel, Eliah Eberhardt, Joshua Kraft, Dmytro Voloshchenko, Demian Jungmann und Shazil Khan sicherten sich in ihren Kategorien jeweils die Goldmedaille. Einen zweiten Platz erreichten Luis Kellermann und Tristan Herche. Über Bronzemedaillen durften sich Bruno Poradowski, Xenia Ankuda, Lukas Alt und Mert Agdas freuen.

Darüber hinaus wurde Heimtrainer Kenan Fejzic vom Verband WAKO Deutschland zum Nationaltrainer im Pointfighting berufen. Diese Ernennung ist eine große Anerkennung seiner langjährigen Arbeit, seines Engagements und seiner fachlichen Kompetenz.

Fight Factory Büdingen freut sich auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen, die mit dieser Position für ihn, aber auch für den gesamten Verein verbunden sein werden.

kfd-Frauen spenden 1.000 Euro an Haus Atemzeit

Büdingen/Altenstadt. Beim Adventsbasar 2025 hatten die kfd-Frauen (Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands) aus Büdingen und Altenstadt eine Summe von 900 Euro erzielt, die letztlich auf 1.000 Euro aufgerundet wurde. Nun übergaben 1. Vorstandsvorsitzende Anett Wiese, 2. Vorstandsvorsitzende N. Jäger sowie Einrichtungsleiterin E. Gette das Geld an das Haus Atemzeit e.V. in Wölfersheim. Dies ist eine Einrichtung für Kinder, die aus der Kinderintensivstation entlassen werden und dort einen Platz für den Übergang zwischen Krankenhaus und Zuhause finden.

Waren an der Scheckübergabe beteiligt (v.l.): Ulrike Abdul Nour, Elke Weber (beide kfd), Anett Wiese, Christine Frühauf (kfd), N. Jäger, Erika Lange (kfd) und E. Gette (Foto: Frau Edalatkhah)

Nach der Entlassung sind Eltern oft überfordert, weil niemand sie auf Beatmungsgeräte, Monitore und Notfallmanagement vorbereitet hat. Die Kinder verlieren dadurch wertvolle Entwicklungszeit. Zudem werden Kliniken sowie Krankenkassen entlastet, die sonst die Folgekosten von bis zu 248.000 Euro im ersten Jahr tragen müssten.

Anett Wiese, Gründerin von Haus Atemzeit, hat einen Ort geschaffen, an dem es nicht nur um den sicheren Umgang mit Medizintechnik geht, sondern um das, was Familien wirklich brauchen: einen Ort, um die eigenen Erlebnisse zu verstehen, Ängste zu verarbeiten, um gemeinsam gestärkt in die Zukunft blicken zu können, und an dem Kinder wieder Luft zum Atmen bekommen.

Damit diese Institution erhalten bleiben kann, ist der Verein dringend auf Spenden angewiesen. Weitere Informationen gibt es online auf atemzeit.org.

Heimaufsicht prüft DRK-Tagespflege im Bachmichel

Büdingen. Kürzlich hat die DRK-Tagespflege im Bachmichel Besuch von einer Mitarbeiterin der Betreuungs- und Pflegeaufsicht (Heimaufsicht) erhalten. Solche Termine gehören zum Alltag von Tagespflegeeinrichtungen. Im Fokus der regelmäßigen behördlichen Prüfung steht die Frage, wie es den Tagesgästen geht.

Die Mitarbeiterin sprach mit Pflege- und Betreuungskräften und fragte die Gäste, ob sie sich wohlfühlen, die Angebote passen und wie sie die Verpflegung erleben. Die Rückmeldungen fielen eindeutig aus. Viele berichteten, dass sie gern kämen und die Tage im Bachmichel als Bereicherung empfänden. Sie seien abwechslungsreich; Gemeinschaft und Aktivitäten machten Spaß. Es sei immer jemand da, mit dem man sich unterhalten könne, und auch das Essen wurde gelobt. Mehrere Gerichte stehen zur Auswahl, einmal in der Woche wird zusammen gekocht – für viele ein Highlight.

Darüber hinaus wurde die Dokumentation der Tagespflege geprüft. Die Unterlagen seien vollständig gewesen und nachvollziehbar geführt worden, Beanstandungen hätten sich nicht ergeben. „Prüfung also bestens bestanden“, freute sich Pflegedienstleitung Katja Weinel. „Uns ist wichtig, dass sich die Menschen bei uns in der Tagesbetreuung ernst genommen fühlen und gern herkommen.“

Das Team der DRK-Tagespflege mit Sabine Schmidt, Leiterin der DRK-Senioren- und Pflegeeinrichtung Am Seemenbach und der DRK-Tagespflege im Bachmichel (hinten, 2.v.l.), und Pflegedienstleitung Katja Weinel (vorne sitzend, 2.v.r.)

Kabarett Puderdose sorgt für jede Menge Lacher

Büdingen. Anlässlich des Weltfrauentages hatte die Stadt Büdingen zum „Weiberabend“ eingeladen. Mit 100 Gästen war der Saal im Hotel Fürstenhof ausverkauft und gänzlich in weiblicher Hand.

Auf der Bühne stand das Kabarett Puderdose. Spontane Zwischenrufe aus dem Publikum griffen die Kabarettistinnen mit schlagfertigem Humor auf und bauten sie in ihr Programm ein. Immer wieder suchten sie das Gespräch mit einzelnen Gästen und verwandelten deren Antworten in neue Gags. Inhaltlich drehte sich das Programm um Themen, die vielen vertraut sind: Partnerschaft, Ehe, Alltag und die manchmal komplizierten Unterschiede zwischen Männern und Frauen. Auch Fragen rund um Liebe und Sexualität fanden ihren Platz – augenzwinkernd, selbstironisch und ohne Scheu vor Tabus.

Das Kabarett Puderdose begeisterte mit pointierten Beobachtungen, frechen Wortspielen und treffsicheren Alltagsgeschichten

Zum Abschluss bedankte sich das Publikum mit langanhaltendem Applaus für einen unterhaltsamen Abend. Ein besonderer Dank gilt Wilhelm Röder, Inhaber und Betreiber des Hotel Fürstenhof, der die Veranstaltung unterstützte und die Bewirtung des Abends übernahm.

Klang, Chaos und große Begeisterung

Büdingen. Im Zuge des internationalen Theaterfestivals „Starke Stücke“ ist die niederländische Theatergruppe plan d- (Andreas Denk) mit „Tüftelgeschichten“ in Büdingen zu Gast gewesen.

Bei der Vorstellung warfen die Darsteller nicht nur Werkzeuge durch die Luft, sondern schalteten auch Maschinen rhythmisch ein und aus

Zur Schulvorstellung kamen rund 600 Kinder der Stadtschule Büdingen, der Georg-August-Zinn-Schule in Düdelsheim, der Eichbaumschule Vonhausen sowie mehrere Vorschulgruppen aus Kindertagesstätten mit ihren Lehr- und Betreuungskräften. Die Darsteller verwandelten die Bühne in eine lebendige Klangbaustellen, fragten das Publikum nach Ideen, was in Büdingen gebaut werden solle, und banden die Kinder aktiv ein. Am Ende setzte sich eine große Kettenreaktion über die gesamte Bühne fort, während der Saal gemeinsam von zehn herunterzählte, und ein riesiger Ballon flog durch das Publikum.

Dass das Interesse an zeitgenössischem, partizipativem Theater für junges Publikum in Büdingen groß ist, zeigt die außerordentlich hohe Schulresonanz. Künftig sollen mehrere Schulvorstellungen ermöglicht werden, um das Erlebnis für die einzelnen Gruppen noch intensiver zu gestalten.

Ehrenbürger für 65-jährige CDU-Zugehörigkeit gewürdigt

Büdingen. Kürzlich hat Jonathan König, Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Büdingen, zwei Büdinger Ehrenbürgern die seltenen Urkunden für 65-jährige Zugehörigkeit zur CDU Deutschlands überreicht.

Jules A. Schröder trat mit 26 Jahren in die Partei ein und war schnell in die Arbeit des Stadtverbandes und der Stadtverordnetenfraktion eingebunden. Über 50 Jahre lang war er Büdinger Stadtverordneter, mehr als 40 Jahre Fraktionsvorsitzender und über 30 Jahre lang saß er dem Haupt- und Finanzausschuss vor. Schröder veranlasste Marie-Luise Schwarz-Schilling zudem, in die CDU-Stadtverordnetenfraktion zu kommen.

Diese fragte ihren Mann, Prof. Dr. Christian Schwarz-Schilling, ob er sich vorstellen könne, Vorsitzender des Stadtverbandes zu werden. Die Mitglieder wählten ihn, und es begann eine bemerkenswerte Karriere. Er gehörte dem Hessischen Landtag, dem Deutschen Bundestag und von 1982 bis 1992 der Bundesregierung als Minister für Post- und Telekommunikation an. Daneben waren ihm auch die Anliegen der CDU in Büdingen, im Landkreis (erst seit 1972 Wetteraukreis), in Hessen und in Deutschland wichtig.

Die Jubilare können jeweils auf stolze 65 Jahre bei der CDU zurückschauen (Foto: Sekretariat Schwarz-Schilling)

Beide Jubilare kümmerten sich über ihren beruflichen Einsatz hinaus um die Sorgen der Büdinger*innen. Ihr Einsatz, der bis in erst jüngst vergangene Jahre reichte, sei noch immer beispielhaft.

Naturheilpraxis
Gabi Jakobi
Anthroposophische Heilkunde
Klassische Naturheilverfahren
Psycho-Kinesiologie
Bahnhofstraße 30 • Telefon (06042) 951763
Mobil (0157) 57823725 • www.gabijakobi.de

RECHTSANWALT
WERNER LÖFFLER
• Bau- und Architektenrecht
• Arbeitsrecht
• Verkehrsrecht
• Erbrecht
www.anwaltskanzlei-loeffler.de

RECHTSANWÄLTIN
MONIKA REICHEL
Fachanwältin
für Familienrecht
www.kanzleireichel.de

Zur Hohen Wiese 4 • 63633 Birstein
Tel. 06054/9093300
Vogelsbergstr. 1 • 63654 Büdingen
Tel. 06042/957630

„Klein lernt von Groß“ – Projekt stärkt Gemeinschaft

Die Freude über das Projekt war bei allen Beteiligten groß

Büdingen. Passend zum Büdinger Wassertag hat die Klasse 6d des Wolfgang-Ernst-Gymnasiums ein soziales Projekt in der Kita Villa Farbenklecks durchgeführt. Mit ihrer Klassenlehrerin Jennifer Hammel hatte sie ein Programm zum Thema Wasser entwickelt.

Neben dem Kamishibai-Erzähltheater „Herr Krake räumt das Meer auf“, einem Wasserquiz und einem Ausmalbild zum Thema „Was gehört ins Wasser – und was nicht?“ gab es auch eine Achtsamkeitsstation, bei der es darum ging, Wasser bewusst wahrzunehmen und zu hören. Beim Experiment „Was schwimmt, was sinkt?“ führten die Schüler*innen die Versuche durch.

Für Bewegung sorgte ein Spiel zum Wasserkreislauf und zur Fortbewegung von Fischen im Wasser. Nach jeder absolvierten Station gab es einen Stempel für die Stationskarte.

Büdinger Wassertag ging in die vierte Runde

Büdingen. Anlässlich des Weltwassertags hat der Arbeitskreis Blue Community Büdingen unter dem Motto „Water is Love“ den 4. Büdinger Wassertag im Novum Kino veranstaltet.

Präsentiert wurde der Dokumentarfilm „Water is Love“, der unter anderem zeigt, wie eng funktionierende Wasserkreisläufe mit Klima, Umwelt und menschlichem Leben verbunden sind. Bürgermeister Benjamin Harris und Jochen Heyermann, Leiter des Arbeitskreises Blue Community und Betriebsleiter der Stadtwerke Büdingen, hoben hervor, dass Wasser als Grundlage allen Lebens besonderen Schutz erfordert und der nachhaltige Umgang damit eine Gemeinschaftsaufgabe von Politik, Verwaltung und Bürgerschaft ist. Im Publikumsgespräch wurde deutlich, dass sich Wasserressourcen in der Region sichtbar verändern: Quellen versiegen oder führen geringere Wassermengen als in der Vergangenheit. Als Maßnahmen wurden unter anderem die Reduzierung des Oberflächenabflusses, die Rückhaltung von Regenwasser sowie die Entsiegelung von Flächen genannt. Konkrete Ideen aus dem Publikum, etwa zur Nutzung innerörtlicher Flächen für Urban Gardening, zeigten, wie lokales Engagement zur nachhaltigen Nutzung von Wasser beitragen kann.

Rund 80 Gäste kamen zum 4. Büdinger Wassertag (© Arbeitskreis Blue Community Büdingen)

Heringsessen zieht zahlreiche Besucher*innen an

Büdingen. Zum Heringsessen der CDU Düdelsheim hat der Vorsitzende Armin Simon zahlreiche Gäste begrüßen können, darunter den ehemaligen Landtagsabgeordneten Klaus Dietz sowie viele Ehrenamtler*innen.

Neben einem Ausblick auf zukünftige Projekte des Ortsbeirats würdigten Simon und Bürgermeister Benjamin Harris die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre. Von besonderer Bedeutung war in diesem Jahr der symbolische erste Spatenstich für das neue Wohngebiet Eichmorgen – ein Projekt, für das sich insbesondere der langjährige Ortsvorsteher Robert Preußer eingesetzt hatte.

Zudem erinnerte Simon an Veranstaltungen des Ortsbeirats und des Ortsverbands. Die Parteimitglieder engagierten sich außerdem in Arbeitseinsätzen. Simon stellte hervor, dass die CDU mit zahlreichen Anträgen im Ortsbeirat kontinuierlich zur Verbesserung der Lebensqualität in Düdelsheim beiträgt. Zusätzlich unterstützte die CDU-Fraktion im Stadtparlament einen Zuschuss der Stadt Büdingen für die energetische Sanierung der Turnhalle in Höhe von 350.000 Euro. Im Folgenden wurden die Kommunalwahlkandidat*innen sowie deren Vorhaben vorgestellt. Harris informierte, dass das städtische Wohnhaus in der Schulstraße 30 an einen Düdelsheimer Investor verkauft werden soll, der dort Wohnraum schaffen möchte, und dass die vom Ortsbeirat beantragte Namensgebung für die Straßen im Neubaugebiet Eichmorgen nach mehreren Abstimmungsrunden nun doch wie beantragt beschlossen werden soll.

*Beim Heringsessen wurden auch die Kommunalwahlkandidat*innen vorgestellt (© Armin Simon)*

Auch die von der CDU Düdelsheim angestrebte Wiedereröffnung der Außenstelle kann voraussichtlich, dank einer Neubesetzung im Bürgerbüro und der Nutzung des Bürgerkoffers, 2026 realisiert werden.

Atempause

Frühlingserwachen – Osterlachen – neues Leben!

Wenn im April die Sonnenstrahlen wärmer scheinen, Schneeflocken nur kurz auf dem Boden verweilen, zieht es mich hinaus in den Garten. Tulpen und Narzissen, Forsythienzweige erfreuen mein Herz. Zwiebeln werden in die Erde gesteckt, Samen gesät, damit neues Leben entstehen kann.

Es tut gut, wenn das Braungrau des Winters sich in Grün mit vielen bunten Tupfen verwandelt. Auch das Sonnenlicht und die Wärme verhelfen dazu, dass sich die Seele wohlfühlt. Ich fühle mich wie neu geboren, voller Tatendrang zu neuem Leben. Frühlingsgefühle!

Gerade haben wir Ostern gefeiert! Perfekte Feiertage! Sonne, Natur, Ausflug! Wir feiern das Leben! Das Leben nach der Dunkelheit, das Leben nach dem Tod! Ostern – da war doch was: Der Stein weg, das Grab leer! Ein Toter, der lebt! Osterlachen!

Das Osterfest wird oft als Frühlingsfest gefeiert, doch das neue Leben, das wir an Ostern feiern ist weit mehr! Neues Leben, das uns nachhaltig verändern möchte. Ein Leben unter Gottes Herrschaft, in und mit seiner Liebe, unter seinem Schutz und Segen! Neues Leben, das mit und durch Ostern begonnen hat und in unseren täglichen Alltag hineinwirkt.

Angelika Grob

Angelika Grob
Evangelisch-methodistische Kirche
Rothenbergen und Büdingen

Tourist-Information auf der Suche nach Gästeführer*innen

Büdingen. Große Ereignisse werfen in Büdingen schon ihre Schatten voraus, und im Zuge der Landesgartenschau Oberhessen 2027 wird mit einem verstärkten Besucheraufkommen gerechnet. Die Tourist-Information sucht nach Verstärkung für klassische Altstadtführungen, Kindererlebnis- sowie Stadtparkführungen, um den Besucher*innen das Konzept zu vermitteln.

Ideale Kandidat*innen sollten Freude am Umgang mit Besucher*innen, Spaß an Geschichte und der Vermittlung von Wissen mitbringen, aufgeschlossen, zuverlässig und zeitlich flexibel sein. Die Schulung erfolgt durch die Tourist-Information. Eine abschließende Probeführung vor Fachpublikum steht am Ende der Ausbildung. Die Anstellung erfolgt auf Bedarfsbasis als Minijob. Interessierte können sich per E-Mail an mail@buedingen.info oder telefonisch unter 06042 96370 bei der Tourist-Information melden.

Büdingen stellt zwei neue Nachtwächter vor

Büdingen. Wenn die Dämmerung über die historische Altstadt von Büdingen hereinbricht, bekommt das bewährte Stadtführerteam ab sofort tatkräftige Unterstützung.

Von nun an führen zwei neue Nachtwächter durch die Büdinger Altstadt

Die Tourist-Information Büdingen freut sich, zwei neue Nachtwächter in ihren Dienst aufzunehmen, die künftig mit Hellebarde und Laterne für Sicherheit und Unterhaltung in den mittelalterlichen Gassen sorgen werden.

Nach einer gründlichen Ausbildung in Stadtgeschichte waren Matthias Drehsen und Raimund Gutbrod schon als Stadtführer in Büdingen tätig. Um Sagen und den traditionellen Nachtwächtergesang erweiterten die beiden ihr Repertoire nun noch, um die beliebten Nachtwächterführungen zu bereichern. „Die beiden neuen Nachtwächter bringen nicht nur umfassendes historisches Wissen, sondern auch eine große Portion Leidenschaft für das nächtliche Büdingen mit", erklärt Arnika Haury als Leitung der Tourist-Information.

Künftig werden die neuen „Ordnungshüter" sowohl bei den regelmäßigen öffentlichen Terminen als auch für individuell buchbare Gruppenführungen im Einsatz sein. Sie legten dazu jeweils eine Prüfung in Form einer Führung mit geladenen Gästen und Fachpublikum ab und werden ab sofort Besuchergruppen die Altstadt in den Abendstunden humorvoll näher bringen. Wer interessiert ist, selbst Führungen in Büdingen durchzuführen, kann sich an die Tourist-Information wenden.

Kirchen

Bibl. Gem. Büdingen
Tel. 06042 979437
www.biblische-gemeinde-buedingen.de

sonntags
10[00] Gottesdienst, B

B = Industriestr. 25

Evangeliums-Christen-Baptistengemeinde
Tel. 06042 979349

samstags
19[00] Kindergottesdienst

sonntags
10[00] Gottesdienst

Ev. Kirche Eckartshausen/ Himbach/Altwiedermus
Tel. 06048 529
https://kirchengemeinde-eckartshausen.ekhn.de

Ev.-meth.Kirche
Tel. 06051 26 49
www.emk-buedingen.de

Ev. Kirche Büdingen
Tel. 06042 951650
www.buedingen-evangelisch.de

Ev. Kirche Herrnhaag (Lorbach/Diebach/ Vonhausen)
Tel. 06042 3200
https://kirche-herrnhaag.ekhn.de

Ev. Kirche Düdelsheim
Tel. 06041 1540
https://ev-kirche-duedelsheim.ekhn.de/startseite.html

Kath. Kirche
St. Bonifatius Büdingen
St. Josef Düdelsheim
Tel. 06042 955907
https://bistummainz.de/pfarrei/buedingen

Änderungen vorbehalten!

Zuschuss für Trägerwechsel beim PaMuKi Familienzentrum

Ortenberg. Seit 20 Jahren ist das PaMuKi Familienzentrum e.V. in Selters ein zentraler Anlaufpunkt für Angebote der Familienförderung und der Frühen Hilfen. Beim bisherigen Trägerverein hatte sich jedoch kein Vorstand mehr gefunden, der die Koordination und Verwaltung ehrenamtlich weiterführen konnte.

Freuen sich über den Zuschuss (v.l.): Swetlana Schwabenland (PaMuKi), Eugenia Pellegrini-Franz (PaMuKi), Stefanie Santila Krause (dasgute.haus), Bürgermeister Markus Bäckel, Kreisbeigeordnete Marion Götz und Dr. Agnes Model (dasgute.haus)

Ein Trägerwechsel soll das Angebot für die Zukunft sichern. Dies unterstützt der Wetteraukreis mit einem Zuschuss von 35.000 Euro aus seinem Förderprogramm „Generation Nachbarschaft".

Nicht nur Eltern und Familien in Ortenberg, Glauburg, Altenstadt und Ranstadt hätten vom Angebot des Vereins profitiert, sondern auch welche im weiteren Umfeld, berichtete Kreisbeigeordnete und Sozialdezernentin Marion Götz. Zum 31. Dezember 2025 löste sich der Verein schließlich auf. Seit Jahresbeginn übernimmt die gemeinnützige Genossenschaft dasgute.haus die Trägerschaft des PaMuKi Familienzentrums.

dasgute.haus übt damit die Koordinations- und Verwaltungsaufgaben für die mit Förderprogrammen realisierten offenen Treffs für junge Familien aus. Darüber hinaus trägt die Genossenschaft auch die Verantwortung für die durch den Verein angemieteten Flächen, die Versicherungen, Fördergeldabrechnungen und anderes mehr. Um zusätzliche Finanzierungsmöglichkeiten zu nutzen, plant die Genossenschaft auch einen Neustart der Bereiche Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising.

„Mit der Unterstützung des Trägerwechsels will der Wetteraukreis das wichtige präventive Angebot für Familien, Eltern und Kinder im östlichen Wetteraukreis erhalten. Gleichzeitig wollen wir die finanzielle Förderung des Familienzentrums durch das Land Hessen für die Region sichern, die der Verein PaMuKi für sein Angebot erstmalig 2025 erhalten hat", sagte Götz.

Ziel sei es, „das Familienzentrum mit der Weiterentwicklung des Angebots und auch dem Aufbau neuer Netzwerke in der Region als ganzheitlichen Ort der Teilhabe, der Begegnung und des bürgerschaftlichen Engagements zu stärken".

Kremer – erstklassig, wenn's um Pflege geht!

Ihre Pflegeexperten seit 1990

Ambulante Pflege

06042 / 950777
Info@Kremer-Pflege.de

Alltagshelfer

06042 / 950777
Info@Kremer-Pflege.de

Tagespflege

06058 / 9186708
Tagespflege@Kremer-Pflege.de

Außerklinische Intensivpflege

06185 / 818014
Intensivpflege@Kremer-Pflege.de

www.Pflegedienst-Kremer.de

Gutschein
für eine **kostenfreie** Beratung bei Ihnen zu Hause.

Gutschein
für zwei **kostenfreie** Schnuppertage in unserer Tagespflege.